

SpaZz

das magazin für ulm & neu-ulm

SpaZz Veranstaltungstipps
täglich auf 101,8

RADIO 101.8

TENTSCHERT

Immobilien IVD

www.tentschert.de
Tel. 0731 6021166

Februar 2008

www.spazz-magazin.de

Stadtgeschichten
Menschen
Kulturtermine
Kinotipps



Kochlust oder Kochwahn?

Wie das Essen zu
einem Phänomen des
Öffentlichen wurde

NEU-ULMER ORCHIDEENTAGE

22. BIS 24. FEBRUAR 2008
9.00 BIS 18.00 UHR



NEU-ULMER ORCHIDEENBALL

SAMSTAG 23. FEBRUAR 2008 · 20 UHR
GROSSER SAAL
EDWIN-SCHARFF-HAUS
NEU-ULM

WWW.ORCHIDEENTAGE.NEU-ULM.DE

Die zahnlose vierte Kraft im Staate





Eine Krähe hackt der anderen kein Auge aus. Trotzdem erfordert der Wunsch, aktuell zu sein und nach möglichen Kräften stets besser zu werden, einen selbstkritischen Blick: auf das eigene Tun, das Wirken der eigenen Firma und nicht zuletzt auch auf das Verhalten des gesamten eigenen Berufsstandes. Journalisten halten ja gerne Ideale wie Unabhängigkeit und Überparteilichkeit hoch, man beruft sich auf die Kollegen, die Watergate aufdeckten, als die Helden des investigativen Journalismus, und auch unser Grundgesetz stattet die Presse mit Freiheit und Verantwortung aus. Als eine Art vierte Kraft soll sie berichten, aber auch auf die Finger schauen, auf Mängel hinweisen und ganz wichtig, kommentieren – kurz: zur Meinungsbildung beitragen, eine Diskussionsgrundlage bieten. Themen muss man finden sowie einen Zugang, der einen Beitrag lesenswert macht; das erfordert jedoch Arbeit und Geduld. Eine Sprache, die die Nachrichten der letzten Wochen nicht mehr sprechen: Bahnstreik, Jugendkriminalität, Knut 2 (»Flocke«) oder der Einbruch des DAX (weltuntergangsnah 7,1 %!). Viel zu viele Journalisten, quer durch alle Medien, suchen nicht mehr nach Themen, sondern warten gelangweilt auf das, was so zufällig vorbeigeschwommen kommt, fischen bestenfalls in trüben Gewässern und üben sich in Anglerlatein – ach so seltener Riesenfisch inklusive. Ein Thema medial aufblasen, Fakten drehen und wenden, eine Seite interviewen ist doch anstrengend genug, mit Rhabarber-Gebabbel aufgefüllt – fertig! Dem Politiker nach dem Mund geredet – das bringt Auflage. Auf die Meinungsbildung ist gepfiffen. Aus allem lässt sich toll und tagelang was machen – heiße Luft, die dank des nächsten Themas schnell vom Winde verweht ist. Der Leser, Hörer, Zuschauer quittiert dies mit Abwandern ins Internet: Hier recherchiert jeder, hier berichtet jeder, hier kommentiert jeder. Schnell und betont subjektiv – wie auch unser Autor Peter Zwey in seinem Essay auf Seite 20 feststellen musste. Willkommen in der Zukunft, liebe Medien!

Herzlichst, Ihr


Daniel M. Grafberger


THEMEN

 **Titelthema** 5
Kochlust oder Kochwahn?

 **Filmfest in der vh Ulm** 10
»Utopien, Träume,
Weltentwürfe«

 **Event** 19
Heimattage Baden-
Württemberg 2008 in Ulm

 **Xinedome Kinoseite** 24
Filmtipps und mehr

 **Kulturtipps des Monats** 25
Empfehlungen der
Redaktion

Terminkalender 26
Alles im Monat Februar

Diskutieren Sie die Themen der Stadt
in unserem SpaZz-Leserforum:
<http://forum.spazz-magazin.de>
Ihre Meinung ist gefragt!

Anzeige



Riesterrente Premium –
Ihre Chance auf
überdimensionales
Wachstum.

Entscheiden Sie sich jetzt für eine Vorsorge mit hohen Renditechancen und sichern Sie sich Ihre staatlichen Zulagen.

Mit der **db FörderRente Premium** investieren Sie in erstklassige Investmentfonds Ihrer Wahl und profitieren dabei vom aktiven Fondsmanagement der DWS.


- Sie setzen auf attraktive Renditechancen.
- Sie sichern sich staatliche Zulagen.*
- Die Beitragsgarantie sichert Ihnen die eingezahlten Beiträge und zugeflossenen staatlichen Zulagen.
- Mit der persönlichen Höchststandssicherung können Sie ab Ihrem 55. Lebensjahr den Wert Ihres Investments auf hohem Niveau absichern.

Profitieren Sie von wachstumsorientierten Investmentfonds der DWS – Deutschlands bester Fondsgesellschaft.

Sprechen Sie jetzt mit uns.

Investment & FinanzCenter Ulm
Münsterplatz 33, 89073 Ulm
Daniela Kogler, Telefon (07 31) 15 24-3 62

*Förderberechtigt sind alle rentenversicherungspflichtigen Personen, Beamte, Richter, Berufs- und Zeitsoldaten. Über Einzelheiten informiert Sie Ihr Kundenberater.

Die Zukunftsvorsorge mit der
Anlage-Kompetenz der DWS 

Leistung aus Leidenschaft. **Deutsche Bank** 



Österreichisches Buffet.

Eine kulinarische Reise mit Gerichten aus verschiedenen Regionen der ehemaligen K & K Monarchie. Vom 19.01. bis 19.04.08, samstags ab 19.00 Uhr, EUR 22,90 pro Person.

Mövenpick Hotel Ulm/Neu-Ulm
 Silcherstrasse 40, 89231 Neu-Ulm, Deutschland
 Tel +49 731 8011 739, Fax +49 731 85967
 hotel.ulm@moevenpick.com, www.moevenpick-ulm.com

www.moevenpick-hotels.com
 True Excellence in Swiss Hospitality.



IMPRESSUM

Chefredakteur und Herausgeber

Jens Gehlert (geje)
 Mit Unterstützung der Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH (UNT)

Redaktion, Chef vom Dienst

Daniel M. Grafberger (dmg)
 Tel. 0731 3783294
 grafberger@ksm-verlag.de

Mitarbeiter dieser Ausgabe

Zeljka Boley, Antje S. Blüm (asb), Andrada Cretu (ac),
 Walter Feucht, Sarah Klingel (sk), Alina Lupilova (alu),
 Stefanie Müller (smü), Anke Reinl (ar), Michael Siegl (ms),
 Peter Zwey

Verlag

KSM Verlag,
 Schaffnerstr. 5
 89073 Ulm
 Tel. 0731 3783293
 Fax 0731 3783299
 www.ksm-verlag.de
 info@ksm-verlag.de

Lektorat

Dr. Wolfgang Trips

Gestaltung

Sophie Gebers-Raiff, gebersdesign

Terminfassung

Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH (UNT)
 Neue Straße 45, 89073 Ulm
 Telefon 0731 161-2821, Fax 0731 161-1646
 boley@tourismus.ulm.de, www.tourismus.ulm.de
 Redaktionsschluss: 10. des Vormonats

Anzeigen

Jens Gehlert, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm
 Tel. 0731 3783293, Fax 0731 3783299
 gehlert@ksm-verlag.de
 Preisliste Nr. 09, gültig ab 06/2007

Druck

Geiselman Printkommunikation, Laupheim

Bankverbindung

Deutsche Bank, Konto 011 7275,
 BLZ 630 700 24

Erscheinungsweise: monatlich

IVW
 Druckauflage 20.000
 3. Quartal 2007



Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen. Fotos, die dem Verlag von Veranaltern und Agenturen zur Verfügung gestellt werden, werden nicht honoriert.

SPAZZ im Abonnement - früher Bescheid wissen
 12 Ausgaben (1 Jahr) 34 € (inkl. Porto und Versand).
 Bestellung per Fax, Brief oder Mail an: KSM Verlag,
 Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm,
 Fax: 0731 3783299, info@ksm-verlag.de

Titelfoto:
 www.photos.com



unterstützt den SpazZ. Vielen Dank dafür!

Anzeige

TITELTHEMA

Kochshows: Es ist angerichtet!

Beginnt das Kochen im Fernsehen zu nerven?

Das Fernsehen hat immer was auf der Pfanne. Auch wenn Quoten-Küchenchef Johannes B. Kerner nach eigenen Angaben demnächst den Kochlöffel abgibt, schmurgelt es munter auf den Kanälen. Montags bis freitags heißt es »Lafer! Lichter! Lecker!« beim ZDF. Täglich steht man bei VOX gleich nach dem »Perfekten Dinner« auch noch »Unter Vollampf«. Die Dritten mischen mit »Polettos Kochschule« (NDR), »Schuhbecks« (BR) und »alfredissimo!« (WDR) die mediale Großküche auf. 54 Prozent der Zuschauer zeigen laut einer Emnid-Studie bereits leichte Übersättigungserscheinungen, doch 36 Prozent freuen sich über die Angebotsvielfalt des »Talks am Wok«.

Sind die Brutzelkünste am Bildschirm etwa Ersatzbefriedigung für herdscheue Kochmuffel? Gerade die Deutschen zeigen sich als überzeugte Fast-Food-Vertilger. 25 Prozent der unter 30-Jährigen erstürmen mindestens ein Mal in der Woche die Schnellimbisse, wie eine aktuelle Studie der Marktforschungsfirma »psychonomics AG« zeigt. Dabei gieren sie keinesfalls nur nach Burgern, Currywurst und kartoffeldurchsetztem Fett, sondern auch nach der Plastikpäckchen-Gastronomie im Möbelhaus und dem panierten Quadrathai vom Fußgängerzonen-Meeressbuffet. 70 Prozent aller Umfrageteilnehmer empfinden dabei intensiven Wohlgeschmack.



Rund um die Uhr: Kochshows im Fernsehen

Auf der jüngsten Nahrungsmittelmesse ANUGA frohlockten die Hersteller von »Convenience Food«: Vorgekochtes aller Art liege wegen der immensen Zeiterparnis voll im Trend. Zur kompletten Mahlzeit in fünf Minuten, heißt die Losung der High-Tech-Caterer. Dem »Schnitzel für den Toaster« einer Kölner Firma prophezeit die Fachwelt eine große Zukunft. Kein Wunder, dass der Verein »Slow Food Deutschland« gegen Kochshows wettet: Die »schöne Parallelwelt« auf dem Bildschirm finde einfach keine Umsetzung in der Realität.

Anzeige

Man kann 30 Jahre lang wie 40 sein. Fitness ist eine Bremse im Alterungsprozess.

- > Modernste chipkartengesteuerte Herz-Kreislauf- und Fitnessgeräte
- > Gymnastik- und Aerobic-Kurse, Yoga und Tai Chi, Sauna, Kinderbetreuung u.v.m.
- > Geräte-Zirkel *Fit 45*: Fitness und Gesundheitstraining in nur 45 Minuten
- > Ab 6.00 Uhr geöffnet

P15 Fitness Club
 Petrusplatz 15
 89231 Neu-Ulm
 Tel. 0731 76006
 www.p15.de

Doch nichts wird so heiß gegessen, wie es gekocht wird. Die GfK-Studie »Küche und Kochen« von 2007 macht unerschrockenen Verfechtern des »eigenen Herdes« Mut. Daheim bei Mutti und Vati oder in der Freundsclique werde gerne und regelmäßig der Kochlöffel geschwungen. 72 Prozent der Befragten schätzen frische, selbst zubereitete Köstlichkeiten. In der gleichen Umfrage 2003 waren es erst 63 Prozent! Spitzenreiter unter den selbst gezauberten Gerichten: Regionales, Klassiker, Fisch, Gesundes und Pflanzliches. Bei der positiven Entwicklung hätten die unermüdlichen Fernsehköche sogar Schützenhilfe geleistet.

Die Centrale Marketing-Gesellschaft der deutschen Landwirtschaft (CMA) setzt noch eins drauf: Im Sommer 2007 ergab eine Umfrage in 817 Haushalten, dass die große Mehrheit der Kids zwischen 10 und 16 Jahren sich ausgesprochen gerne die Küchenschürze umbindet. 25 Prozent stehen sogar ganz ohne Hilfe der »Großen« am Herd. Das freut nicht nur die CMA: Wer früh das Zubereiten, Abschmecken und Würzen lernt, wird sich auch als Erwachsener genussvoll, sorgfältig und gesund verpflegen.

Antje S. Blüm

Selbst ist der Koch!

In Kochkursen traut man sich was

Kochen ist in! Nicht können gilt nicht – Garen, Schmorgeräten, Filetieren, Würzen und Abschmecken wird in zahlreichen Kursen gelehrt. Dabei steht nicht nur das Hineinschmecken in neue Gerichte im Vordergrund, sondern viele Angebote pflegen gleichzeitig Geselligkeit und gemeinsames Erlebnis. Denn auch das ist Kochen – eine Abenteuerreise in die Welt der Sinne, die zu mehreren noch mehr Spaß macht.

Im Programm 2008 der Volkshochschule Ulm vermitteln zahlreiche Kurse das Zubereiten fremdländischer Gerichte: Asiatische vegetarische Küche, ägyptische Küche und »Leckere Wok-Gerichte« aus mehreren fernöstlichen Ländern lassen die Erinnerung an den jüngsten Urlaub aufleben. Auch die gesunde und vitaminbetonte Küche ist Thema. »Kochen für Singles« und ein kombinierter Koch- und Italienischkurs eignen sich nicht nur zum Ko-

chen-, sondern auch zum Kennenlernen – der gemeinsame Spaß am Herd verringert die Distanz.

Bei der Familienbildungsstätte bildet »Kochen und Gesundheit« einen großen Themenblock. Die Kurse verweisen auf den engen Zusammenhang zwischen Ernährung, Wohlbefinden und Erhalt körperlicher und geistiger Gesundheit – der Kurs »Brainfood« trainiert gar die Fähigkeit der Teilnehmer, mit der richtigen Ernährung ihre Merk- und Denkfähigkeit zu erhalten und zu verbessern. Von Schlankmacher-Rezepten über ayurvedisches Kochen bis hin zur Mittelmeer-Diät lehrt die fbs alles, was auch wiederkehrendes Thema in Lifestyle-Magazinen ist. Bio- und Vollkornprodukte sind der Mittelpunkt der Kurse rund ums Brot, vom Backen bis zum selbst verfertigten Aufstrich. Mehrere Seminare haben sich der Verwendungsvielfalt von Obst und Gemüse verschrieben – letzteres bildet seit neuester Zeit die breite Basis der »Ernährungspyramide« und hat damit den bisherigen Superstar Getreide verdrängt. Kochkurse gibt es auch für Menschen, die kaum jemals einen Herd eingeschaltet haben. Die holt die fbs da ab, wo sie stehen: »Kochen für Einsteiger/innen«, »Männerkochkurs«, »Männer, wir kochen weiter« heißen die einschlägigen Angebote. Ein »Blitzkochkurs« wendet sich speziell an junge Leute mit Mini-Küche, deren Hauptversorgungsquelle sonst Kantine und Mensa sind. Frische Ideen kann sich »Ottilie Normalköchin« bei »Sommerliche Salate«, »Nudeln, Nudeln... mit neuen Rezepten«, »Schnell und köstlich – neue Rezepte« holen.

Doch den weitaus größten Raum im fbs-Programm nehmen die internationalen Spezialitäten ein. Man zeigt sich kulinarisch weltoffen, hat schon vieles probiert,



Lehrreich und bringt Spaß: Kochen unter fachkundiger Anleitung

jetzt holt man sich das Flair der Karibik, die Zeremonien der jüdischen Küche, den schwedischen »Midsommar«, griechische und indische Grilldüfte oder die »Fiesta Mexicana« auf den Tisch. Doch auch das Beste aus der Heimat, von der schwäbischen bis zur Spargelküche, fehlt im Lehrangebot nicht. Als Ergänzung zu »After Work Partys« können sich Aufstrebende und Erfolgreiche bei »Cooking after Work«, »Edle Küche auf die Schnelle«, »Brunch-Ideen« oder »Sushi – Häppchen im Trend« fortbilden. Schließlich gibt es noch Raffiniertes für Fortgeschrittene: Saucen-, Vorspeisen-, Weinkurse (auch für »Ladies Only«!), kulinarische Reisen, Workshops mit seltenen Spezialitäten und Gourmet-Treffs unter fachkundiger Leitung führen ins Nirvana der höchsten Genüsse. Das Angebot liest sich wie ein Lifestylemagazin.

Bei der »Gesundheitskasse« wird gleichfalls emsig geköchelt. Das Kursangebot der AOK Ulm-Biberach ist programmgemäß gesundheitszentriert, hier geht es mit frischen, leichten Zutaten dem Fett an den Kragen, ohne dass der Wohlgeschmack zu kurz kommt. Auch hier hält man sich an die aktuellen Interessenschwerpunkte der kochenden Klientel: International, regional, gesund. Wok-Küche, das Kochen mit Hülsenfrüchten, Fleisch und Fisch und das »Kochen wie im Urlaub«, das in die mediterrane Küche einführt, sind Seminarthemen. Einzelne regionale Genusstempel setzen auf Spezialitätenkurse, um mehr Fans für ihre Kreationen zu gewinnen. Denn wer selbst ausprobiert und »neischmeckt«, hat auch vor Exotischem keine Berührungsängste mehr. Auf mehrere Monate ausgebucht sind die mehrstündigen Reis-mit-Rohfisch-Rollkurse der »Sushi Lounge« in der Neuen Straße. Wer jedoch eine mindestens acht-

köpfige Gruppe zusammenbekommt, kann die Seminare außerplanmäßig buchen.

Früh anmelden ist auch angesagt bei den Kochkursen von Siegfried Pfnür, dem Küchenchef des Neu-Ulmer Spitzenlokals »Stephans-Stuben«. Interessenten mit und ohne Vorkenntnisse sind willkommen, wenn edler Fisch, Meeresfrüchte, hochwertiges Fleisch und allerlei gehobene saisonale Spezialitäten in der »Stephans-Stuben«-Küche unter Pfnürs Anleitung zubereitet werden. Start ist jeweils samstags um zwölf Uhr, der Kurs dauert inklusive Genießen des selbst gezauberten Menüs mit Champagner, Wein und Kaffee den ganzen Nachmittag. Wenn zehn bis zwölf Interessenten feststehen, wird ein Termin anberaunt. Kandidaten brauchen wegen der riesigen Nachfrage einige Monate Geduld – aber dafür wird viel geboten!

Antje S. Blüm

Anzeige

KÜCHE
nach Maß

Löwenstr. 1, 89134 Blaustein, 07304 434496
www.doerfler-kuechen.de
info@doerfler-kuechen.de

Bei uns finden Sie nicht nur Ihre Küche nach Maß, sondern Sie können auch Kochkurse und Koch-events buchen.

Infos finden Sie unter
www.doerfler-kuechen.de.

Anzeige

GOLDENER BOCK
SCHIED'S RESTAURANT IN ULM

**FRISCHE KÜCHE:
AM BESTEN SELBER TESTEN!**

Am Aschermittwoch starten die Fisch-Wochen mit starken Fisch-Spezialitäten im Goldenen Bock!

Schied's Restaurant und Partyservice

Bockgasse 25 · 89073 Ulm · Fon: 0731-92034-0 · Fax: -30
E-Mail: info@goldenerbock.de · www.goldenerbock.de

Mit neuester Technik mittendrin

Aktuelle Küchen-Trends – ein Gespräch mit der Expertin Irmgard Silberbauer

Kochen Anno dazumal: Einsam rührte Mutti im Topf, abgeschottet von der Familie, die ihrer Wege ging, bis der Ruf »Essen ist fertig!« ertönte. Heute ist die Küche Zentrum geselligen Lebens in den eigenen vier Wänden, häufig offen zum Wohnraum. Familien, Paaren und Singles macht es Spaß, gemeinsam mit Freunden das Geheimnis toller Rezepte zu entschlüsseln und das selbst Gezauberte mit Genuss zu verspeisen. Was sind die Küchentrends von heute und morgen?

Der SpaZz fragte Irmgard Silberbauer, Inhaberin von »Küche und Raum«, Expertin mit über 20-jähriger Erfahrung in Sachen Küchenplanung, -einrichtung und Kochen.



Expertin für Küchen und Kochen: Irmgard Silberbauer

SpaZz: Frau Silberbauer, wie bringe ich eine trendige Küche mit großer Kochinsel in meiner Wohnung unter?

Irmgard Silberbauer: Küchen in Ausstellungsräumen und Katalogen sind oft unrealistisch groß. Wichtig ist, den Raum, den Sie zur Verfügung haben, gut zu strukturieren. Mit guter Planung können Sie auch aus einer kleinen Küche einiges extra herausholen, damit Sie mit wenigen Schritten und Handgriffen alle benötigten Utensilien erreichen. Wenn Sie zu mehreren kochen, brauchen Sie auch ausreichend Bewegungs- und Arbeitsfläche. Erst wenn das Planungskonzept steht, werden Materialien und Ausstattung maßgeschneidert.

Wer investiert heute am meisten in seine Küche?

Vor allem die Generation »50+« kennt ihre Ansprüche sehr genau und möchte keine Kompromisse mehr machen wie in jüngeren Jahren. Aber auch bei einer Einsteigerküche oder preisgünstigeren Lösung lässt sich mit ausgefeilter Planung viel erreichen. Geräte lassen sich jederzeit nachrüsten, versenkter Platz und falsche Ergonomie nicht.

Altdeutsche Gemütlichkeit mit Eckbank oder unbehandeltes Holz mit Pflanzen sind wohl out?

Das aber heißt nicht, dass nur mit kühlen Materialien wie Glas, Edelstahl und Aluminium gearbeitet wird. Glatte Flächen aus hochwertigen, pflegeleichten Materialien wirken auch edel und lassen sich wunderbar kombinieren, etwa mit warm getönten Hölzern, farbigen Lack- oder Kunststoffflächen, die es matt oder hochglänzend gibt. Sehr im Trend ist Stein auf Arbeitsflächen und Fußböden. Es gibt ihn in vielerlei Variationen als Natur- oder Kunststein, er erfüllt höchste Ansprüche. Schiefer als Fußbodenbelag zum Beispiel wirkt schön und lebendig durch seine natürliche, leicht unebene Struktur.

Welche technischen Neuerungen sind auf dem Vormarsch?

Dampfgaren ist stark im Kommen und wird sich durchsetzen – zu Ungunsten der Mikrowelle. Diese neue Garteknik erhält Vitamine, Farbe und Geschmack. Die Geräte gibt es freistehend oder zum Einbauen. Immer mehr Fans hat auch die Induktionskochstelle, welche die Wärme direkt im Topfboden erzeugt. Viele Anbieter haben inzwischen »intelligente« Küchentechnik im Programm. So verfügen manche elektronisch gesteuerte Backöfen und Dampfgarer über 100 eingespeiste Menüs. Die Eingabe über das Touchscreen-Display führt dann mit klaren Anweisungen Schritt für Schritt zum Wunschgericht. Es gibt auch Möglichkeiten zur Komplett-Vernetzung der gesamten Haustechnik via Bus-System. Nur Technik, die man nutzt und die die Arbeit erleichtert, ergibt Sinn.

Unter dem Motto »Essenziell« halten Sie regelmäßig Koch-Events ab. Was geschieht dort?

Man trifft sich in geselliger Runde in unserer Kochlounge »Lebensräume« und kocht unter fachkundiger Anleitung. Die Gäste tauschen Erfahrungen aus, helfen sich gegenseitig und haben Spaß beim Zubereiten, Kommunizieren und Genießen. Im Gegensatz zu den Fernseh-Kochshows, die der Zuschauer passiv anschaut, sind bei »Essenziell« die Gäste selbst die Stars, erleben und bestimmen auch selbst das jeweilige Programm.

Das Gespräch führte Antje S. Blüm

INFORMATION

küche und raum, Frauenstraße 65, 89073 Ulm, Tel. 0731 61288
www.kueche-und-raum.de

Gefragt: Thematische Kochbücher

Bei Abt in Ulm weiß man, welche Kochbücher angesagt sind

Im Lifestyle-Fachgeschäft Abt Ulm am Münsterplatz, welches nächstes Jahr seinen 130. Geburtstag feiert, findet man nicht nur Accessoires für den Haushalt, sondern auch ein umfangreiches Angebot an Kochbüchern. Fachexperte Hubert Hienle – Leiter der Abteilung Haushalt und Kochkursleiter im Hause Abt – verrät, welche Kochbücher im Trend liegen, wo die Preisunterschiede sind, aber auch, welche Arten von Büchern eher zu den Ladenhütern gehören.

Der Abteilungsleiter kennt sich aus, was Kochbücher angeht. Selbst hat er auch schon ein asiatisches Kochbuch verfasst, welches sich in mehrsprachiger Auflage über 100.000 Mal verkauft hat. Aber auch sonst ist der gelernte Konditor fit, was die Küche und Künste rund ums Kochen zuhause angeht. So leitet er zahlreiche Kochkurse im Abt Ulm, die sich großer Beliebtheit erfreuen. Während einerseits die Zahl der Kochmuffel steigt, hat andererseits auf dem Markt für Kochbücher ein regelrechter Boom stattgefunden.

Ein absoluter Renner bei Kochbüchern sind die Bücher der Fernsehköche. Ob Ralf Zacherl, Christian Henze, Johann Lafer oder Traumschiff-Koch Christian Müller – die Kochbücher der TV-Köche sind angesagt, und so waren auch alle Köche bereits im Hause Abt zum »Show-Cooking« vor Ort. Besonders beliebt sind natürlich auch die original-signierten Kochbücher der TV-Köche, die aber meist sehr schnell vergriffen sind. Bücher von Hobby-Promiköchen wie Johannes B. Kerner gehören zudem

zu den Verkaufsschlägern, welche die breite Palette an Kochbüchern schmücken. »Doch der Trend geht in die asiatische Küche, da doch heute fast jeder zweite Haushalt einen Wok zuhause stehen hat«, erzählt Hienle. Nicht zu vergessen die Länder-Kochbücher, die für europäische Länder wie Italien, Spanien, Griechenland und Frankreich hoch im Kurs stehen. Die »schwäbische Küche« bleibt hier selbstverständlich nicht außer Acht. Die Abt-Kunden wollen immer noch wissen, wie man am besten schwäbische Spezialitäten zubereitet. Wie auch bei anderen Produkten wird auch bei Büchern immer auf Preis und Größe geachtet. Kleine, handliche Kochbücher im niedrigen Preissegment zwischen 10 und 20 Euro verkaufen sich besser als große teurere, deren Preise gerne mal die 50 Euro-Marke überschreiten. Dennoch beinhalten die teureren Bücher meist detailliertere Beschreibungen und eine größere Auswahl an Bildern, was dann natürlich auch den Preis rechtfertigt und bestätigt.



Topfgeflüster: Das Promi-Kochbuch mit Ministerin Dr. Monika Stolz aus dem KSM Verlag

INFORMATION

Carl Abt GmbH & Co. KG
Münsterplatz 7, 89073 Ulm, Tel. 0731 163-0

Anzeige

WolframS

LIFESTYLE

...die perfekte Mode für die neue Generation

Hafenbad 12
89073 Ulm
Tel. 0731 1405255
www.wolfram-s.de

Neue Filiale am Bodensee
Hauptstr. 19-1
88677 Markdorf
www.proma-markdorf.de



Saison Räumung!
Winterkollektion
bis 70 % reduziert

Lassen Sie sich
schon jetzt von
der neuen
Frühjahrskollektion
2008
inspirieren!

Utopien, Träume, Weltentwürfe

Das bundesweite Filmfestival »Übermorgen« zu Gast in Ulm – präsentiert vom SpaZz

Das Festival zum Thema »Utopien, Träume, Weltentwürfe« tourt durch einhundert deutsche Städte. Dabei handelt es sich um ein Filmfestival der Gesellschafter-Initiative. Hinter dem Projekt »Die Gesellschafter« steht eine gemeinsame Initiative der Aktion Mensch und zahlreicher Kooperationspartner, die für ein gemeinsames Nachdenken über eine lebenswerte, gerechte und menschenwürdige Zukunft für alle plädiert – und die damit in gewisserweise selbst ein utopisches Projekt ist. Das Filmfest soll die Möglichkeit geben, die Welt aus ungewöhnlichen Perspektiven neu zu sehen und zu diskutieren. Das aktuelle Festival wird getragen von über 30 bundesweiten und mehr als 1000 regionalen Verbänden und Organisationen der Zivilgesellschaft. In Ulm wird das Festival vom Verein »FILM&POPchips e.V.« von 21. bis 27. Februar präsentiert – in Kooperation mit der vh Ulm. Der Verein zeigt im laufenden Jahr regelmäßig Filmreihen in der vh Ulm und hat für das Filmfest, unter der Schirmherrschaft der Ulmer Kulturbürgermeisterin Sabine Mayer-Dölle, nun ein üppiges wie spannendes Rahmenprogramm zu den bundesweit angebotenen Filmen geschnürt. Zum Auftakt läuft am Donnerstag, 21. Februar der Film »Eggesin möglicherweise«, ein Film über eine Stadt in der ehemaligen DDR, die einst von der Volksarmee bevölkert war, und heute – nach der Einheit – nur noch einen Bruchteil der Anwohner aufweist. Neben Gästen aus der Stadt, die zum Gespräch bereit stehen, wird



Filmausschnitte: »Eggesin möglicherweise« (li.) und »Unser Planet«

der Abend mit Musik von Posaunist Conny Bauer und Schlagzeuger Günter »Baby« Sommer untermalt. Weiter geht es am Samstag, 23. Februar, mit dem Film »Unser Planet«, einem Vortrag von Dr. Dirk Solte von der FAW, Neu-Ulm, zum Thema »Globalisierung und Gemeinwohl – Wohin steuert uns das System Menschheit?« und anschließender Diskussion.

Der dritte Tag des Festivals, der Sonntag, 24. Februar, steht unter dem Motto »Glaubenskämpfe«. Die Filme »Der Duft des Paradieses« und »Jesus Camp« bilden die Grundlage einer großen Diskussionsrunde mit fachkundigen Gästen im offenen Dialog mit dem Publikum. Die Gästeliste umfasst unter anderem die Religionswissenschaftlerin Andrea El-Danasouri, den Filmemacher Tilman Jens, Dekan Matthias Hambücher und Bilal Hodzic, Imam der Bosnischen Gemeinde in Ulm. »Schöne neue Welt« lautet die Überschrift für Montag, 25. Februar. Dem Film »A Scanner Darkly – Der dunkle Schirm« geht ein Vortrag von Ricardo Cristof Remmert-Fontes vom Arbeitskreis Vorratsdatenspeicherung, Berlin, voraus. Nach dem Film besteht erneut die Möglichkeit, sich rege an einer Diskussion zu beteiligen.

Das Filmfest schließt am Mittwoch, 27. Februar, mit einer Runde zum Thema »Anti-Aging«. Dr. Manfred Stöhr, der Autor des Buches »Die Wahrheit über Anti-Aging«, leitet den Abend mit seinem Vortrag ein. Nach dem Film »Mit 25 geht's bergab« stehen Prof. Stöhr, Dr. Ulrike Schulze, Oberärztin der Kinder- und Jugendpsychiatrie der Uniklinik Ulm, Carmen Stadelhöfer, Geschäftsführerin des ZAWiW der Uni Ulm, und andere zur Diskussion bereit. Musikalischen Ausklang findet das Festival mit Thomas Grieser (Kontrabass) und Eberhard Göler (Gitarre).

Daniel M. Grafberger

INFORMATION

Alle Programmpunkte und weitere Details zu Filmen und Diskussteilnehmern unter www.diegesellschafter.de/uebermorgen/

Ein Anruf bei Christof Maihöfer

Evangelischer Religionspädagoge

Könnten Sie uns über Ihre bisherige Tätigkeit im Bereich des Judentums erzählen?

Ich habe z.B. jüdische Grabsteine übersetzt und schon zahlreiche Vorträge gehalten, u.a. im Stuttgarter Haus der Geschichte. Außerdem habe ich mehrere Arbeiten zum Thema verfasst, von denen eine – über die Geschichte der Juden nach dem 2. Weltkrieg – auch überregional Anerkennung fand.

Und woher kommt bei einem evangelischen Religionslehrer solch ein Interesse für die jüdische Religion?

Meine Eltern und Großmutter war zwar keine Juden, haben sich aber sehr mit dem Judentum auseinandergesetzt.

Ich habe gehört, dass Sie sich für das Verbot eines antisemitischen Jugendbuchs eingesetzt haben. Stimmt das?

Ja. Das Buch heißt »Die sprechenden Steine« und wurde von einem Palästinenser geschrieben. Der »Belz & Gelberg«-Verlag hat es veröffentlicht und dazu Schulmaterial angeboten. In dem Buch werden Juden u.a. als



Schweinesöhne bezeichnet. Ich habe mich dafür eingesetzt, dass ein Kommentar bezüglich seines antisemitischen Charakters hinzugefügt wird. Aber das Buch wurde sogar verboten! Jedoch konnten einige absolut nichts Antisemitisches an dem Buch erkennen, wofür ich aus dem Arbeitskreis »27. Januar«, der sich mit der Befreiung der Konzentrationslager befasst, ausgeschlossen wurde.

alu

Anzeige

Anzeige

Gesund bleiben | Sanft Heilen

Ganzheitliche Medizin

Bernd Zimmermann
Facharzt für Allgemeinmedizin

Akupunktur, Naturheilverfahren, Sportmedizin
Traditionelle Chinesische Medizin*, Osteopathie*
*Praxisschwerpunkt

Sie suchen Wege und Möglichkeiten gesund zu werden und Ihre Beschwerden sanft zu heilen? Dann informieren Sie sich in einem persönlichen Gespräch, welche Vielfalt natürlicher Therapieverfahren Sie in meiner Arztpraxis nutzen können. Übrigens haben wir auch die Kassenzulassung Akupunktur.

Marienstr. 1 (Donaucenter) EG | 89231 Neu-Ulm
Telefon 0731 79338 | www.ulmdoktor.de

LAUCHE & MAAS der Reise Ausrüster



Wir haben wieder mit 350 Teilnehmern Ausrüstung getestet. Denn wir beraten aufgrund eigener Erfahrung.

480 Seiten kostenlos
Soldatenstrasse 100
Ulm - Söflingen
Tel 0731 38 21 83
www.lauche-maas.de

Was es nicht alles gibt



Auch hier in der Region geschieht Kurioses – die lustigsten Polizeigeschichten

Die Polizei, unser Freund und Helfer, wird bei weitem nicht nur dann gerufen, wenn Mörder die Gegend unsicher machen oder ein Banküberfall verübt wird. Weit aus weniger dramatische Fälle können ebenfalls zu einem Anruf bei der Polizei führen, wie z.B. in Vöhringen am 26.04.07 gegen 22.15 Uhr. Ein Ehepaar meldete eine Bedrohung aus dem All: Um einen Stern würden sich Kreise drehen! Beim Blick durch das Fernglas der Eheleute erkannte die Polizei tatsächlich irgendwelche »kreisenden Schatten«, die sich allerdings bei genauerer Betrachtung als Verschmutzung des Glases erwiesen. Am selben Tag hatte die Neu-Ulmer Polizei gegen 19.20 Uhr in der Marienstraße einen Einsatz. Ein besorgter Pkw-Besitzer vernahm in seinem Fahrzeug verdächtige Geräusche. Die Situation schien völlig klar – ein Aufbre-

cher! Jedoch zu der großen Verwunderung aller Beteiligten konnte die Polizei an dem Auto keinerlei Aufbruchspuren finden. Nach weiteren Ermittlungen entdeckte man schließlich den Verursacher der Geräusche. Es war nicht etwa ein hinterlistiger Verbrecher, sondern lediglich der Nachbarshase, der mit seinen Pfoten auf den Stallboden schlug. Es war ja schließlich auch Frühling. Ein nicht weniger kurioser Verfall ereignete sich am 09.01. diesen Jahres in Mindelheim. Gegen 14.00 Uhr erkundigte sich ein Mann in einem Drogeriemarkt, ob er aus einer Spielzeughubschrauberpackung nur zwei Motorola-Funkgeräte kaufen könne. Als die Frage verneint wurde, ging er. Gegen 19.00 Uhr wurde derselbe Mann auf der Personaltoilette wieder gesehen. In seinen Händen hielt er eine Bedienungsanleitung. Verständlicherweise wurde die Polizei umgehend benachrichtigt und fand heraus, dass der Übeltäter bereits am Vormittag die beiden Funkgeräte entwendet hatte. Nun war er wiedergekehrt, um auch noch die Betriebsanleitung mitzunehmen.

Auch die Memminger Polizei ist nicht von merkwürdigen Anrufen verschont worden. Am 24.05.07 gegen 2 Uhr erklärte ein entsetzter Anrufer, ein Hund würde schon bereits seit vier Stunden vor dem Haus des Mitteilers jaulen und immer wieder an der Tür kratzen. Die Polizei versprach zu helfen, sollte der Vierbeiner die Tür beschädigen. Der Grund für dieses Verhalten des Tieres war wohl die läufige Hündin des Hausbesitzers. Da dieser aber nicht mehr anrief, lässt sich vermuten, dass der enttäuschte Rüde sich von dem Haus seiner Angebeteten kurz darauf zurückgezogen hat.

Alina Lupilova

LESERBRIEF zum SpaZz Okt. 2007

Heute mal ein Leserbrief zum Thema »Dinge, die die Welt nicht braucht«. So, der Haarverdichter von Schwarzkopf/Henkel (Taft) »Die Frisur hält« ist heute noch ein Slogan. Und der Haarverdichter wirkt. Richtig angewendet, nämlich sparsam dosiert in das feuchte Haar geknetet und »über Kopf« gefönt. Ich bin auf jeden Fall total begeistert. Hält nicht auf Dauer, aber wenigstens zwei Tage – bei mir! Und ich bin mit »Streichholzlocken« ausgestattet. Die Wirkungsweise passiert bei dem Haarverdichter über das Föhnen, wobei Karotin durch den Thermoeffekt an das Haar angelagert wird. Die Info kam von der Hotline von Schwarzkopf/Henkel.

M. Winter

Anzeige




Ganz schön lecker!

Erhältlich im Buchhandel oder unter www.ksm-verlag.de

ISBN 3-9810577-3-2 Euro 9,80

ISBN 3-9810577-2-4 Euro 9,-

WUTANFALL



Austernbuffet

Wie eklig! Als unerschrockene Erforscher des urbanen Biotops beobachten wir eine wahre Invasion der Straßenauster.

Dieses münz- bis handtellergroße Tierchen kann man im Winter, wenn es auf dem Pflaster schockgefrostet wird, gut studieren: ein schalenloses Weichtier aus schaumigem Schleim. Die Farbe variiert von eitrig-weißlich über senfgelb bis graugrün. Manche Exemplare verfügen über eine stabile Innenstruktur aus länglichen, zähen Fäden. Die Straßenauster enthält keine Vitamine, dafür reichlich Bordetella bronchiseptica, Corynebacterium diphtheriae und manchmal gar Mycobacterium tuberculosis. Die Auster wird nicht gegessen, sondern gespuckt. In der Fußgängerzone ist es allgegenwärtig, das röhrende Schnauben eindeutig feucht-nasalen Ursprungs, gefolgt von sattem Klatschen. »Chrrrrt – patsch« ist der Begleitsound städtischen Lebens. Schade, dass er noch nie für einen Gangsta-Rapper gesampelt wurde. Vermutlich hat der Austernauswurf seine Ursprünge bei Fußballern, die jedes Mal, wenn sich eine Kamera auf ihr Gesicht richtet, einige Gramm freisetzen. Diesen Moment jedes Mal perfekt abzupassen ist eine Kunst für sich. Der Nachahmereffekt ist groß: Personen jeden Alters und Geschlechtes tun es, ohne Kamera oder mit anderen. Wieso bloß? Das ist eklig! Wenn die Stadt ein Rotz-Bußgeld verhängen würde, brächte eine zweistündige Streife durch die Fußgängerzone schon ein paar Tausend Euro ein.

„Sprachen?“

Lern' ich im Berlitz Gruppenkurs!“



Für viele Kurse:

- Max. 5 Teilnehmer
- Je Einheit nur 15 Euro
- Garantierte Starttermine für Englisch, Deutsch, Französisch, Italienisch und Spanisch



Jetzt anmelden!

Alle Kursinfos für Ulm:
www.berlitz.de/ulm

Berlitz
www.berlitz.de

130 Years
of innovation

Auch in Ihrer Nähe:
Ulm • Münsterplatz 6
Tel. 0731/1 76 25 20

SpaZzenliebling

Musikmarathon – Benefizkonzert 7. März 2008 im Roxy
2005 fand das »Care«-Festival im Roxy erstmals statt, um den Tsunami-Opfern zu helfen. Mittlerweile ist der Musikmarathon eine feste jährliche Einrichtung. So manches Projekt konnte Dank der Veranstaltung unterstützt werden. Nun findet am 7. März um 19 Uhr die vierte Auflage des Benefizkonzerts statt. Wichtig bei der Auswahl der unterstützten Projekte sind dem veranstaltenden Verein Einsatz e.V., dass die Spendengelder ohne Umwege direkt bei den Betroffenen ankommen, sowie Ansprechpartner, die bei der Benefizveranstaltung über den Einsatz der Mittel berichten. Die Liste der spielenden Bands gibt es rechtzeitig unter www.roxy.ulm.de.

Ein Kampfsport mit Philosophie

Seit knapp zwei Jahren gibt es Aikido in Neu-Ulm

»Die Kraft des Angreifers ableiten und intelligent nutzen, um den Gegner vorübergehend angriffsunfähig zu machen, ohne ihn dabei ernsthaft zu verletzen.« Das ist das Ziel beim Aikido. Es geht nicht darum, den Gegner möglichst schnell zu »zerstören«. Aikido ist viel mehr ein defensiver Kampfsport, der nicht nur den Körper, sondern auch den Geist fordert.



Aikido in Aktion: Olaf Marshall (li.) mit seinem Lehrer Thorsten Schoo

Das Aikido Zentrum Neu-Ulm ist Mitglied im Verband Seishinkai Aikido, zu dessen Hauptzielen die Ausbildung von Trainern und Lehrern gehört. Olaf Marshall leitet das Zentrum in der Lessingstraße in Neu-Ulm, in dem eine gemischte Gruppe zwei Mal wöchentlich trainiert. Seit zehn Jahren praktiziert er diesen Sport, der ihn nicht mehr los lässt. »Es ist eine schöne Art, sich zu bewegen und seinen eigenen Körper kennen zu lernen. Außerdem hält es mich rundum fit und gibt mir Selbstvertrauen«, erzählt er. Wer Aikido noch nie gesehen hat, der sollte es sich als eine Mischung aus Tai Chi und Judo vorstellen. Von außen betrachtet wirkt der Sport tänzerisch und fast

choreografiert, dennoch ist es ein Kampfsport, der sich aus alten japanischen Künsten wie dem Schwertkampf, dem Stockkampf und waffenlosen Techniken entwickelt hat. Aikido ist für Frauen wie Männer und Jung wie Alt gleichermaßen geeignet, da die einzige Voraussetzung eine normale Grundbeweglichkeit ist. Die Schule in Neu-Ulm bietet kostenlose Probestunden (bitte vorher anmelden) und kostengünstige Einsteigerkurse an. ac

INFORMATION

Aikido Zentrum Ulm/Neu-Ulm
Lessingstr. 10a, Neu-Ulm/Offenhausen Tel. 0175 4354696
info@aikido-zentrum-ulm.de

SpaZz STADTGESPRÄCHE[©]

NACHLESE

Im Bann von Queen Elizabeth

Am Sonntag, 20. Januar war es um 11 Uhr vormittags bereits proppenvoll in der X-Lounge, der Café-Bar im 5. Stock des Kinos Xinedome. 100 Leser des SpaZz und Kunden der Sprachschule Berlitz und des Xinedome hatten einen begehrten Platz beim SpaZz-Stadgespräch ergattert. Versorgt mit Butterbrezeln und Kaffee konnten sie den Ausführungen des Berlitz-Sprachlehrers Neil folgen. Der gebürtige Engländer schilderte kurzweilig das Leben von Elizabeth und ging hierbei speziell auf den Familienstammbaum des Hauses Tudor und das geschichtliche Umfeld der Monarchin ein, die von 1533 bis 1603 lebte und das »British Empire« von der Armut in ein goldenes Zeitalter führte und die übermächtige spanische Armada hinwegfegte. Im Anschluss an den Vortrag stand der Besuch des aktuellen Kinofilms »Elizabeth« im englischen



Gebanntes Lauschen: Bei der Einführung in der X-Lounge

Original auf dem Programm. Die begeisterten Gäste verließen gegen 14 Uhr den Xinedome und waren sich einig mit den Gastgebern, dass eine Wiederholung der Veranstaltung willkommen ist. dmg

ueber morgen
Utopien, Träume, Weltentwürfe
Das bundesweite Filmfestival
präsentiert von FILM&POPchips e.V.
in Kooperation mit vh ulm
21. – 27. Februar 2008
im EinsteinHaus – vh ulm
Kornhausplatz 5
89073 Ulm
Tel: 0731 - 15 30 24

Eine Initiative der **AKTION** **dieGesellschafter.de**
IN WAS FÜR EINER GESELLSCHAFT WOLLEN WIR LEBEN?

Kennen Sie schon das Ding mit dem Sofa in Ulm?
Nehmen Sie Platz in unserer Sekt- und Caffébar.
Genießen Sie die Aussicht, den Service, die Gemütlichkeit.
Probieren Sie den Illy-Caffé, unsere Hausmarke „Miscela di Ulm“ aus finest blended Brasil Arabicas, oder den Espresso der Woche.

die probierbar
Ulm Kornhausgasse 2 *Rilling Sekt*

stadtręgal

Lofts, Büro- und Atelierwohnungen im historischen Fabrikbau.
mieten – oder kaufen und Steuern sparen

Platz zum Durchatmen.

Freiraum zum Leben und Arbeiten.

Werkstatt mit Wunsch-Dimension.

Verkauf und Vermietung des 1. und 2. Bauabschnitts waren in kürzester Zeit abgeschlossen. Schon beim nächsten Bauabschnitt können Sie dabei sein. Lassen Sie sich beraten.

www.stadtręgal.de

Informationen:
PEG Ulm mbH, Tel. 0731 80016-0
ichwillins@stadtręgal.de | www.stadtręgal.de

Wahrheiten und Salonhelden?!

Hoppala, Herr Oberbürgermeister! Die TSG Söflingen ist ja flexibel einsetzbar, aber dass sie als Alibi für Millionen-Zahlungen an den SSV Ulm 1846 herhalten muss, ist zuviel der Ehre! Irgendwie stimmte der Info-Fluss im Rathaus nicht, so dass diese Falschmeldung, nachzulesen und zitiert in der SWP, entstand.

Die TSG Söflingen hat sich immer an die Richtlinien und Vorgaben der Stadt Ulm gehalten und jede Verpflichtung pünktlichst erfüllt. Deshalb werden wir ja jährlich von der Verwaltung heftigst gelobt. Unsere Bilanzen stimmen und sind von Wirtschaftsprüfern testiert, die sich im Vereinsrecht auskennen. Nie gab es irgendwelche Probleme mit übergeordneten Behörden, Banken, Berufsgenossenschaften! Peinlichst und supergenau schauen wir auf unsere Gemeinnützigkeit, die niemals gefährdet war... also, Herr Oberbürgermeister, bitte... im Ärger zu schnell abgefeuert... kann passieren, wir verstehen Sie.

Was glauben Sie, was in dieser Stadt los gewesen wäre, wenn die TSG Söflingen mit der gleichen Forderung an die Stadt Ulm herangetreten wäre, wie es der Großverein mit dem kleinen Controlling tat. Die Gemeinderäte

hätten »Rock'n'Roll« getanzt! Den Feucht hätten sie geehrt, gefedert und zur Auswanderung nach Neu-Ulm aufgefordert. Wie schnell und unbürokratisch die Stadt eine fünfstellige Summe zur Verfügung stellte, damit die ausstehenden Gehälter der SSV-Angestellten bezahlt werden konnten, ist bemerkenswert. Ein wunderbares Entgegenkommen der Stadt Ulm und zugleich ein zukünftiger Freifahrtschein für andere Institutionen. Wie soll man dagegen argumentieren? Mit dem Verweis auf die Gemeindeordnung oder gar die Mitgliederzahlen – »die haben 12.000 und ihr nur 2.000 Mitglieder«? Der Gemeinderat hat ein B-Rohr geöffnet – Wasser marsch! Die Stadt zahlte cash für das Missmanagement in der Fußball-Abteilung, den Auslöser der jetzigen Finanzkrise! Bin mal gespannt, wie die »Partyinsolvenzi« weitergeht... aber alles wird gut – die Sparkasse wird verzichten und die Stadt bezahlen... piep, piep, piep, dann haben wir uns alle wieder lieb... tshüss, bis zur nächsten Party!

Mehr Zivilcourage fordern auch die Kanzlerin und die politische Sonderklasse. Im Angesicht Münchner-U-Bahn-Vorfälle und anderswo verständlich. Beachtenswert ist allerdings, dass dieses Hinsehen vehement von jenen gefordert wird, die eigentlich ein sehr beschränktes Leben führen. Nicht im geistigen Sinne gemeint, aber in Panzerlimousinen, Sicherheitsbereichen, abgesperrten Arbeitsräumen, Businessklasse, Fahrdiensten etc. ist die Chance relativ gering, dass einem die Knochen gebrochen werden. Mich würde mal interessieren, wie sich unsere Volksvertreter verhalten würden, wenn sie nachts in



Walter Feucht: Multi-Unternehmer, Vorsitzender der TSG Söflingen, Knallbonbon-Veranstalter, Chef von »Pomp Duck and Circumstance« in Stuttgart, Familienvater, Ex-Stadtrat.

Anzeige

LudwigChauffeurService

Der exklusive Chauffeur



Ritterstrasse 19 **Telefon 07322/93 38 28**
89537 Burgberg **Mobil 0171/3232 92 6**

www.ludwig-chauffeurservice.de



The Sweet



der Straßenbahn – ohne Bodyguards – mit brutaler Gewalt von einem Mitmenschen konfrontiert würden. Den Gutachter rufen? Tiefe Betroffenheit erkennen lassen? Die Prügelhelden wären mächtig beeindruckt. Nicht alles hat mit verkorkster Kindheit oder mangelnder Bildung zu tun. Viele haben einfach Spaß an der Gewalt und körperlicher Überlegenheit. Lässt man sie risikolos gewähren, werden noch mehr Menschen auf die Inten-

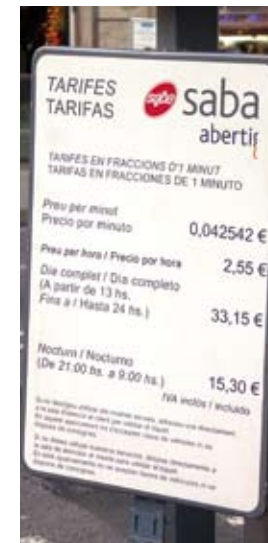
sivstation geprägt. Toleranz ist unverzichtbar – aber sie sollte nicht wehr- und meinungslos sein.

Merke: »Im Kino ist es wie im Krieg, vorne flimmert es und hinten sind die besten Plätze!« So ähnlich ist das mit der Zivilcourage – der Salonheld ist halt immer der König!

Seriös aber herzlich, *Walter Feucht*

SpaZzenhirn

Stilblüten, Sprachasthma und Nonsens



Wenn einem Parken spanisch vorkommt

Da schlägt das schwäbische Herz in Barcelona höher! Exakte Abrechnung auf die Minute! Was aber, wenn man nach 17 Minuten kommt und die 0,723214 Euro nicht passend hat? Um das schwäbische Herz vollends in Einklang mit der Welt und allen Menschen zu bekommen, sollte man eine volle Stunde parken: Man spart 0,252 Cent! Gefunden von SpaZz-Leser Günther Spiegel. Danke!

Was in Ungarn geschah...

Den Absatz der Südwest Presse vom 19. Januar hier mal schnell und kurz zusammengefasst: Was in Ungarn geschah, scheint in Ungarn nicht möglich. Aha?! Merkwürdig, diese Ungarn! Oder merkwürdig, diese Südwest Presse?

... ging es um die Konfiszierung von Grund und Boden. Das zeigt, dass die Vertreibung in erster Linie aus wirtschaftlichen Gründen erfolgte." Das Bekenntnis und das politische Umsteuern sind einzigartig. Was in Ungarn in aller Unaufgeregtheit in den vergangenen Jahren geschah, scheint in Polen, Tschechien, Ungarn und der Slowakei nicht möglich. Dort berührt das Thema Vertreibung noch immer ein nationales Tabu.

Anzeige

Gute Vorsätze erfüllen – in nur 30 Minuten!

- ✓ Schmeißt die Tropfen steigen
- ✓ Die attraktive Frau im Spiegel entdecken
- ✓ Genussvoll beim Italiener um die Ecke schlürpfen
- ✓ Wieder in die Lieblingsjeans passen

STARTEN SIE JETZT

1 unverbindliche Schnupperstunde + 39,99 € Startgutschein*

Nur bis 29. Februar 2008

* Sie erhalten eine kostenlose, unverbindliche Schnupperstunde. Den Startgutschein erhalten Sie im Club, dieser wird automatisch aktiviert.



Mrs. Sporty Club Ulm
Kammachergasse 1
89073 Ulm
Tel.: 0731 60280060
www.mrssporty.de/club23



Ein Netzwerk für Ausbildung schaffen

Gastbeitrag zum neuen Magazin »aZzubi by Spazz« von Sabine Mayer-Dölle



aZzubi by Spazz: Das neue Magazin des KSM Verlages für Berufseinsteiger erscheint künftig zwei Mal jährlich. Kostenlos erhältlich über Schulen und Auslagestellen sowie als Download unter www.azzubi.com

Die richtige Berufswahl und ein geeigneter Ausbildungsplatz sind maßgebliche Weichenstellungen, um erfolgreich erwachsen zu werden. Damit der Start ins Berufsleben gelingt, sind unterschiedliche Faktoren entscheidend: Ich muss meine Stärken und Schwächen herausfinden, und es gilt, sich einen guten Überblick verschaffen, welche Berufsbilder es gibt. Und man sollte herausfinden, wie die Anforderungen sind und was zu einem passen würde.

Wichtig ist auch, in Praktika und Gesprächen herauszufinden, wie es im Berufsalltag aussieht. Natürlich sollte man auch offen sein für Optionen, wenn sich herausstellt, dass sich der eigene Berufswunsch nicht realisieren lässt, und man sollte wissen, wer einen mit Rat und Tat unterstützen kann. Und ich empfehle, mindestens zwei Jahre vor dem Abschluss der Schule die Bildungsmesse der Region zu besuchen (nächster Termin: 21./22.02.2008). Das neue Magazin aZzubi gibt viele hilfreiche Informationen, Anregungen und Tipps aus unterschiedlichen Perspektiven. Gut finde ich es, dass vor allem auch die Azubis selbst zu Wort kommen.

Es würde mich freuen, wenn es dem Magazin gelänge, sich neben den zahlreichen sonstigen Unterstützungshilfen beim Übergang Schule/Beruf zu etablieren. Beispielsweise könnte sich aZzubi zu einer Plattform für die unterschiedlichen Akteure entwickeln und ein Netzwerk aufbauen, um sich auszutauschen, Erfahrungen weiter zu geben und zu unterstützen.



Bürgermeisterin Sabine Mayer-Dölle: Leitet in Ulm die Fachbereiche Kultur sowie Bildung und Soziales

SpaZz GEWINNSPIEL

Carlos Núñez Celtic Flamenco

Wer Ravels Bolero und Bachs Cellosuiten auf den Dudelsack überträgt, ist entweder ein Spinner oder ein Köhner. Im Falle des Galiciers Carlos Núñez fällt die Zuordnung leicht. Sein neuestes Programm heißt »Cinema Do Mar«: Mit Bach, Nino Rotas Kompositionen zu »Der Pate«, Moricone-Melodien und dem Soundtrack von »Das Meer in mir« ist er am 29. Februar zu Gast im Kulturhaus Schloß Großlaupheim. **Der SpaZz verlost für diesen Abend 3 x 2 Karten. Einfach eine E-Mail an verlosung@spazz-magazin.de mit Namen, Anschrift und Stichwort »Carlos Nunez«. Einsendeschluss ist der 20. Februar.**

Anzeigen

it-neubauer.de
 ulm . kempten . bodensee
 fon . 0800 . 880 20 81 84
 kostenlose hotLine aus dem dt. festnetz

Autorisierter Händler

Autorisierter Service Provider

HOBBY KUNST
 Kreativ- und Künstlerbedarf

Gutschein
 ... für eine Tasse Kaffee in unserer Cafeteria

1.000 qm Kreativ- und Künstlerbedarf auf 3 Etagen

In Workshops neue Trends kennen lernen. Das Programm liegt für Sie bereit.

Besuchen Sie uns! Wir freuen uns auf Sie!

Neue Straße 52 • 89073 Ulm
 Tel. 07 31 - 140 52 80 **HOBBY KUNST**
 Kreativ- und Künstlerbedarf

Ulm ist Heimat!

Die Heimattage von Mai bis Oktober 2008

Seit 1978 werden sie alljährlich veranstaltet, die Heimattage Baden-Württemberg. Jedes Jahr in einer neuen Stadt. Dank eines neuen Konzepts finden sie nun 2008 erstmals in einer Großstadt statt – in Ulm. Das umfassende Programm – von Mai bis Oktober – wird von Land, Stadt und Verbänden, unter der Federführung der Stadt Ulm, gestaltet. Im Programm gibt es mehrere große Themenschwerpunkte. Die zentrale Landesveranstaltung ist der Auftakt am 3. und 4. Mai: mit großem Bühnenprogramm und unter Anwesenheit des Ministerpräsidenten. Das Herzstück bilden die Themenwochenenden. Überschieden sind sie beispielsweise mit Baden-Württemberg »liest!«, »baut!« oder »musiziert!«. Zahlreiche Institutionen tragen hier mit Veranstaltungen zum bunten Programm für jedermann bei. Das Einbinden bestehender Schwerpunktveranstaltungen gehört somit ebenso zum Konzept, weswegen viele Veranstalter in ihrem traditionellen Programm Spezielles extra zu den Heimattagen bieten. So sind auch die Neu-Ulmer



Bestandteil des Programms: Das Internationale Donaufest

Landesgartenschau, die Paradekonzerte, der Luftkuss, das Ulmer Zelt, der Landesposaentag, die Museumsnacht, das Donaufest, Aktivitäten um den Schwörmontag, die Kulturnacht sowie der Einstein-Marathon integriert. Den Höhepunkt der Heimattage bilden traditionell die Landesfesttage – dieses Jahr vom 12. bis 14. September – mit Landesfest, Festumzug, Verleihung der Heimatmedaille und einem Oldtimer-Corso. *dmg*

INFORMATION
www.heimattage-ulm.de

Anzeigen

Annett Louisan
 ... spielt für das **hospiZ ulm**

11.02., Ulm CCU

Hans Söllner **Urban Priol**
 23.04., Roxy Ulm 11.04., CCU Ulm

TICKETS: www.livekonzepte.de, Hotline 0731-967010, Südwest Presse, Stadthaus, Neu-Ulmer Zeitung, u.v.a.

livekonzepte ... für Ihren Event!

**Unser kulturelles Engagement:
 Gut für die Menschen.
 Gut für die Region.**

Sparkasse Ulm

Die Zeitung von gestern ist wieder die von heute

Peter Zwey über die Krise der Qualitätspresse

Die so genannte Qualitätspresse steckt in einer tiefen Krise, die durch Verdrängen nicht über die Zeit zu retten ist. Denn die Defizite sind durch das Internet sehr deutlich aufgedeckt worden. Die Blogs oder Weblogs, die immer mehr Leser und Schreiber finden, sind im Kern die Folge obsoleter Altmedien. Dazu kommt der Personalmangel der Verlage. Die Redakteure sind voll beschäftigt mit Telefonieren, technischer Produktion und dem Verwalten vom E-Mails. Zum Schreiben kommen sie kaum, zum Lesen überhaupt nicht mehr.

Für die neuen Journalisten im Web 2.0 aber heißt es primär, an ihrer Schlüsselkompetenz arbeiten, am Schreibenkönnen. Ihr Stil will geübt und verfeinert werden, von Tag zu Tag. Und zwar interaktiv, lesend schreiben und zitieren, schreibend lesen – ein neuer Typ des Autors ist geboren – durch das Internet. Das schriftstellerische Können ist primär, erst an zweiter Stelle kommt die Recherche. Denn schließlich produziert einer, der gut recherchieren kann, noch lange keinen lesenswerten Text. In den Blogs geht die Tendenz eindeutig weg vom autoritären Bescheidwiser hin zum versierten Autor, der vor allem gut erzählen und unterhalten kann. Die Blog-Texte fordern eine literarische Erlebnisqualität, Witz, Pointiertheit und Kürze, eine neue Qualität also, die von den Bürokraten der Altmedien nicht zu bewältigen ist. Sie sind ganz anders erzogen und gedreht worden. Der begehrte Wechsel von Claus Kleber, dem smarten Dressman des ZDF, in die Chefetage des Spiegels, verriet deutlich, worum es künftig gehen wird.



Das Internet hat die Nase vorn: Die Zeitung unterliegt

Objektivität ist out. Im glattgebügelten Bürokratendeckor etablierter Printmedien klingt alles mausgrau objektiv, sogar die schlicht getarnten PR-Artikel. Objektivität aber ist Schnee von gestern, Ladenhüter allenfalls noch für die Wissenschaft. Ein Journalist im Web 2.0 muss wieder wissen, welchen Ton er zu welchem Thema anschlägt. Spannend, poetisch, nüchtern oder farbig? Niemals aber kalt und hölzern, wie es oft, zu oft in der Presselandschaft zugeht.

Das Internet deckte schonungslos auf: Sie haben alle die immergleichen Themen. Wie die Lemminge laufen sie einander nach zum nächsten Schrottplatz vermeintlicher Sensationen. Die Artikel aus der Süddeutschen, aus der FAZ, ZEIT, Welt usf. unterscheiden sich kaum. Von der Regionalpresse gar nicht zu reden. Ideologisch wie stilistisch eine graue Masse. Das erzeugt Langeweile, die Hauptursache für die Leser-Flucht ins Netz.

Diese schreiben, wenn sie die Texte, die sie begehren, in den Blättern nicht mehr finden, jetzt selbst im Netz. Das bedeutet die Rückkehr der persönlichen Autorschaft. Autoren sind nicht mehr beliebig austauschbar. Ein lebendiges Zukunftsmedium lebt und stirbt mit seinem Autor. Darin unterscheidet es sich von einem Massenmedium.

Die politische Aufgabe der Massenmedien, die Gesellschaft zu formieren, ideologische Einstellungen der Menschen zu bewahren, hat sich erledigt. Was daraus folgt, ist gegenwärtig gar nicht klar. Sind wir unterwegs in eine »führungslose« oder in eine freiere, sich aus der Vormundschaft befreiende Gesellschaft?

Wer war eigentlich...

...Martin Luther King



Martin Luther King Junior (* 15. Januar 1929 in Atlanta, Georgia; † 4. April 1968 in Memphis, Tennessee) war ein US-amerikanischer Baptistenpastor und Bürgerrechtler. Er gehörte zu den wichtigsten Vertretern im Kampf gegen die Unterdrückung der Afroamerikaner und für soziale Gerechtigkeit. King machte die Lehren Mahatma Gandhis zur Grundlage seiner Philosophie des gewaltlosen Widerstands. Er führte große Bürgerrechtskampagnen an, organisierte im Süden Amerikas Aktionen für die Registrierung Schwarzer in den Wählerlisten, gegen Rassentrennung und für bessere Schulbildung und Wohnungen. Während dieser gewaltlosen Kampagnen wurde er mehrmals inhaftiert. Für seine Arbeit in der Bürgerrechtsbewegung bekam Martin Luther King 1964 den Friedensnobelpreis verliehen. Am 4. April 1968 wurde er in Memphis, Tennessee, erschossen. Der dritte Montag im Januar wurde zu Ehren Martin Luther Kings zum Nationalfeiertag erklärt. Die Martin-Luther-King-Allee befindet sich in Neu-Ulm im Neubaugebiet Wiley-Süd.

SpaZz GEWINNSPIEL

Jan Weiler im Roxy

Der ehemalige Chefredakteur beim Süddeutsche-Zeitung-Magazin und Autor von Bestsellern wie »Maria, ihm schmeckt's nicht« und »Antonio im Wunderland« ist auf Lesereise. Am 20. Februar liest der Stern-Kolumnist im Ulmer Roxy aus seinem aktuellen Buch »In meinem kleinen Land«.



Der SpaZz verlost für diesen Abend 3 x 2 Karten. Einfach eine E-Mail mit Namen, Anschrift und Stichwort »Jan Weiler« an: verlosung@spazz-magazin.de. Einsendeschluss ist der 12. Februar.

Anzeigen

das leben gestalten

- Frühförderung für Kinder und Eltern
- Schülerkurse
- Erziehungsthemen
- Psychologie
- Gesundheit
- EDV und Neue Medien
- Kochen für Einsteiger/innen und Gourmets
- Kunst- und Kreativkurse
- Mode und Nähen
- Exkursionen

fbs
Familienbildungsstätte
Ulmer Roxy

Familien-Bildungsstätte
Ulmer Roxy

Sattlergasse 6
89073 Ulm
☎ 0731/ 962 860
☎ 0731/ 962 8620
www.fbs.ulm.de
info@fbs.ulm.de

... damit Familie Spaß macht!

Anzeige

PRODUKT DES MONATS

Chanel Frühjahrslook ist da!
Chanel Lippenstifte neue Farben
Freundschaftspreis **22,00 €**

Nicht vergessen, Rosenmontagsball der AIDS-Hilfe, 04.02.2008, 20:00 Uhr Roxy

Parfümerie Bohnhardt
Inhaberin Ingrid A. Maucher
Pflauegasse 16, 89073 Ulm
Telefon 0731 65346

Montag Ruhetag
Di – Fr 09:00 – 18:00 Uhr
Sa 09:00 – 16:00 Uhr

Zum Wohl!

Gold Ochsen
SEIT 1897
ULMS FLÜSSIGES GOLD

Amelie Frieds Familienkatastrophe

Peter Zwey zum neuen Buch von Amelie Fried, das am 22. Februar erscheint

Im Februar bringt Hanser das Buch »Schuhhaus-Pallas« von Amelie Fried heraus, der beliebten Fernsehmoderatorin und gebürtigen Ulmerin. Darin widmet sie sich dem schrecklichsten Kapitel Ulms und ihrer Familiengeschichte. Auch mit ihrem Vater Kurt Fried, dem bekannten Kunstsammler und »Kulturpapst« von Ulm, wie man ihn nannte nach dem Krieg, kommt es zu einer heftigen Konfrontation. Er war Widerständler, doch verriet er, im Bunde mit seiner Mutter, seinen Vater, den Juden, der nur durch ein Rätsel den blutigen Wahnsinn überlebte. Eine tragische Geschichte, die einigen Staub aufwirbeln wird. Nicht nur in Ulm. Die Fakten sind entsetzlich, wie alles aus der Nazi-Zeit, das unaufhörlich immer noch aus dem Abgrund heraufquillt.

Der Stoff ist gewiss interessant, doch muss sich zeigen, ob die sympathische Amelie der Tragödie schriftstellerisch gewachsen ist. Gründliche Recherchearbeit, um die Fakten mutig und schonungslos auszubreiten, ist das eine. Doch schafft sie es auch, diese schreckliche Ge-

schichte zu gestalten, erkennbar zu machen, um welche menschliche Katastrophe eines Gemeinwesens es darin wirklich geht?

Ihr Großvater war ein anerkannter Geschäftsmann und ehrbarer Bürger, den man über Nacht wie einen Hund austieß aus der »guten«, antisemitischen Gesellschaft. Diese bewirbt sich heute wieder – moralisch total gewandelt? – allzu begehrt um den guten Namen Albert Einsteins für ihre Universität.



INFORMATION

Amelie Fried, Peter Probst: »Schuhhaus Pallas. Wie meine Familie sich gegen die Nazis wehrte«, Hanser Verlag, 192 Seiten, ISBN 3-446-20983-2, 14,90 €, ab 9. Februar 2008



Dinge, die die Welt nicht braucht

Mona-Lisa-Kerze
Gesehen bei Wicky

Also, hier muss man sich schon lange überlegen, was der Produktentwickler beim Ausbrüten dieses grausamen Etwas geraucht hat. Das Ganze soll wohl eine Kerze sein, für alle, die sich die Mona Lisa von Da Vinci nicht leisten können. Genauso wenig wie das ist es ein Kunstdruck und oder eine Postkarte.



Oben Wachs, unten Gel und dann noch eine Schleife drumherum – hätte Da Vinci diese üble Kreation gesehen, hätte er wohl nie wieder einen Pinsel in die Hand genommen. Diese »Kerze« kann nur als böses Gastgeschenk für verhasste Freunde und Verwandte entworfen worden sein. Preis 1,95 Euro

Schoko Maske
Gesehen bei Müller

Wenn man zuviel Schokolade isst, bekommt man Pickel – steht zumindest in jeder zweiten Frauenzeitschrift. Wenn man sie sich aber nur ins Gesicht schmirt, scheint es ganz toll für die Haut zu sein. Allerdings steht vorne drauf, »Schmeckt lecker«, also was jetzt – essen oder schmieren? Und kehrt man den Effekt nicht um, wenn man erst schmirt und dann isst? Probieren geht über Studieren: auf die Packung und rauf aufs Gesicht. Also es riecht nicht schlecht, man kommt sich aber ein bisschen wie ein Kleinkind vor, das man mit einem Glas Nutella allein gelassen hat. Und entgegen der Ankündigung – von lecker schmecken kann bei der Gesichtsmaske nicht die Rede sein. Bei Schokoladeneis würde ich dann doch lieber zur Schokoladentafel greifen... Preis: 0,85 Euro *smii*



Mal ehrlich...

Herr Kraus

Joo Kraus, 41, verheiratet, drei Kinder, ist der wohl bekannteste Musiker Ulms. Mit Bands wie Kraan oder Tab Two machte er sich einen Namen. Die Liste seiner Zusammenarbeiten ist lang – Tina Turner, BAP oder Klaus Doldinger finden sich darin. Für sein Album »Public Jazz Lounge« erhielt der Trompeter eine Grammy-Nominierung, sein neues Album erscheint Ende Juni.



Ihr Sternzeichen und was daran typisch für Sie ist?

Skorpion. Viele schätzen mich als ruhigen Menschen ein, aber Skorpione können relativ unvermittelt explodieren. Und jähzornig sein – wie ich.

Ihre Schuhgröße?

42

Ihr Leibgericht?

Linsen mit Spätzle. Oder Schnitzel mit Spätzle und Sooooß. Oder rotes Thaicurry.

Was treibt Sie an?

Die Lust am Lebendigen. In der Musik oder sonst wo. Das Leben will gelebt werden.

Das Schönste an der Region Ulm/Neu-Ulm?

Dass man schnell draußen in der Natur ist. Und die Nähe zu unsern Nachbarländern.

Auf welche Frage wüssten Sie gerne eine Antwort?

Auf die Fragen 1 – 5 und 7 – 10. Nein ehrlich: Wo kommen eigentlich die musikalischen Ideen, die Songs und Improvisationen her?

Was war als Kind Ihr Berufstraum?

Detektiv, Reitlehrer, Waldhüter. Und Kellner und Koch.

Das Thema, wenn Sie ein Buch schreiben würden?

Was? Ich soll auch noch ein Buch schreiben? Vielleicht sogar 'ne AUTOBIOGRAFIE (»Mein Leben« wäre doch ein super Buchtitel!)? Ist ja heutzutage mit über Vierzig schon fast zu spät... nein, danke.

Was lieben Sie, was verachten Sie?

Menschen, die offen sind, machen, Neues probieren. Nicht mag ich Jammerer, Bruttler... die gibt's in der Region Ulm/Neu-Ulm gar nicht so selten.

Welchen Traum möchten Sie noch verwirklichen?

Ich habe mir gerade einen verwirklicht: mein neues Album in Havana/Kuba aufgenommen, im Egrem Studio. Vielleicht mal mit meiner Lieblingsband Earth,Wind & Fire spielen.

GRONEMEYER TOUR 2008
DVD AB 16.11. 2007 IM HANDEL
SCHWARZKOPFPOST PRÄSENTIERT VON DIRK BECKER >>SWR3
FREITAG, 30.05.2008
AALEN WALDSTADION | 19:30 UHR
M.RUSS ÖRTL DURCHFÜHRUNG: MICHAEL RUSS GMBH KARTENTELEFON: 0711.16 35 321
Ticket Hotline 01805-57 00 00 (14 ct/Min. Mobilfunkpreise können abweichen). www.eventim.de

BE Promotion GmbH in Kooperation mit WuCo Concerts GmbH präsentiert
TAO
THE MARTIAL ART OF NOISE
DIE KUNST DES TROMMELNS
NEUE SHOW 2008!
Dienstag, 4. März 2008
Ulm, Congress Centrum, 20 Uhr
Tickethotline: 0731 967070

von Daniel M. Grafberger

Live aus New York: Manon Lescaut

Der Xinedome überträgt die Puccini-Oper live aus der Metropolitan Opera

Am Samstag, 16. Februar, setzt der Xinedome die Reihe von Liveübertragungen aus der Metropolitan Opera in New York mit der Oper »Manon Lescaut« von Giaco-

mo Puccini fort – in bester Bild- und Tonqualität und unter der musikalischen Leitung von James Levine. Geboten wird italienische Dramatik: Manon und Des Grieux lieben sich. Der Weg ins Unglück: Manons Bruder will bestimmen, wen die Schwester lieben soll. Intrigen! Manon wird nach Amerika deportiert – Des Grieux folgt ihr. Befreit sie. Tragisch: Amerikas Wüste – heißer als die Liebe! Erschöpft stirbt Manon in Des Grieux' Armen. Leidenschaft total! Orchesterklang satt! Puccini pur! Es ist ratsam, sich seine Karten schnell zu sichern.



Filmtipp

»Der Krieg des Charlie Wilson«

Ein eher für seinen ausschweifenden Lebensstil bekannter Kongressabgeordneter, ein abtrünniger CIA-Agent und eine texanische Jetset-Lady standen hinter der wahrscheinlich größten und erfolgreichsten Geheimoperation der Geschichte. Als seine Freundin und Vertraute Joanne Herring Charlie Wilson riet, sich hinter den Kulissen auf die Seite der Freiheitskämpfer im russisch besetzten Afghanistan zu schlagen, begann in den frühen 1980er-Jahren ein überaus kuriozes Kapitel des Kalten Krieges. Der Erfolg dabei war bemerkenswert, und dass sich die Rote Armee schließlich zurückzog, lässt sich getrost auch als Charlie Wilsons Verdienst bezeichnen. **Wir verlosen drei Mal zwei Freikarten. Einfach bis 15.02. eine E-Mail mit Betreff »Charlie Wilson« an verlosung@spazz-magazin.de.**

INFORMATION

Ein Film von Mike Nichols. Mit Tom Hanks, Julia Roberts, Philip Seymour Hoffman u.a. Start am 7. Februar.

VERANSTALTUNGSTIPPS des Monats Februar

10. Februar, 14 Uhr

Kids in Concert
Haus der Begegnung
Ulm



Beim Benefizkonzert zugunsten des neuen ambulanten Kinderhospizdienstes des Hospiz Ulm e.V. musizieren, jonglieren, trommeln und spielen Kinder und Jugendliche sowie das Puppentheater Schlabbergosch. Am Infostand des Hospiz Ulm werden Interessierte umfassend über die verschiedenen Dienstleistungen im Angebot des Vereins informiert. Anlass ist der 2. bundesweite Tag der Kinderhospiz-Arbeit, an dem auf die Situation lebensverkürzend erkrankter Kinder und ihrer Familien aufmerksam gemacht wird.

20. Februar, 20 Uhr

Jan Weiler
Roxy Ulm



Mit seinem Buch »Antonio im Wunderland« ging Jan Weiler auf Lesetour quer durch Deutschland. Von Borgholzhausen, wo die Züge bremsen, indem sie einer Kuh gegen das pralle Euter fahren, über Vermold, von den Einwohnern liebevoll »Fettfleck Deutschlands« genannt, reiste er in alle Ecken des Landes und zieht Bilanz: das beste Hotel, die tollste Currywurst, die hässlichste Innenstadt. Witzig und unterhaltsam hat er seine Erlebnisse aufgeschrieben und kommt zu dem Schluss: Deutschland ist eine Reise wert!

22. – 24. Februar

14. Neu-Ulmer
Orchideentage
Edwin-Scharff-Haus
Neu-Ulm



Zum 14. Mal seit 1980 veranstaltet das Edwin-Scharff-Haus gemeinsam mit der Deutschen Orchideen-Gesellschaft die Orchideentage. Zahlreiche nationale und internationale Orchideenzüchter präsentieren ihre schönsten Exemplare auf der großen Blumenschau. Als internationaler Orchideen-Treffpunkt hat sich Neu-Ulm bei vielen Orchideen-Liebhabern und -Züchtern aus aller Welt einen Namen gemacht. Auch dieses Jahr können bei der dreitägigen Schau alte Naturformen sowie die neuesten Züchtungen bewundert werden.

29. Februar, 20 Uhr

Carlos Núñez
Kulturhaus Schloss
Großlaupheim



Wer Ravels Bolero und Bachs Cellosuiten auf den Dudelsack überträgt, ist entweder ein Spinner oder ein Köhner. Im Falle von Carlos Núñez fällt die Zuordnung leicht: Pubertierend avancierte er schon zum Ehrenmitglied der Chieftains und war Nr.1 in den spanischen Popcharts. Sein neuestes Programm heißt »Cinema Do Mar«: Bach, Nino Rota's Kompositionen zu »Der Pate«, Morricone-Melodien und der Soundtrack von »Das Meer in mir« sind die Eckpfeiler einer bildgewaltigen symphonischen Folkmusik.

Im Februar

Salz – Fotografien von
Fred Lange
Museum der
Brotkultur Ulm



Als Journalist und Fotograf reist Fred Lange auf den Spuren des weißen Goldes um die Welt. Er traf Menschen, die auf traditionelle Weise von der Salzgewinnung leben, oftmals unter extremen Bedingungen. In eindrucklichen Fotos berichtet er von Begegnungen auf dem Karawanenweg zu der Salzose in der Danakil-Wüste im Nordosten Äthiopiens, von dem größten Salzsee unserer Erde im bolivianischen Hochland oder vom Toten Meer mit seinem heilenden Salzwasser. Die Ausstellung zeigt 50 großformatige Bilder.

04. März, 20 Uhr

Die Kastelruther
Spatzen
Donauhalle Ulm



Die regelmäßigen Abräumer aller populären Volksmusikpreise machen alljährlich Station an der Donau. Die Halle ist proppenvoll, der Auftritt gut inszeniert. Wenn sie im unverkennbaren Sound dann eine weiße Rose überreichen und jedes Abendrot zu einem Gebet wird, wird ein Leben lang auch der Himmel brennen. Omis werden bei den Auftritten der Band um den stoischen Alpenpoeten Norbert Rier zu Teenagern und tanzen an der Bühne. Das muss man einmal gesehen haben, um dann zu wissen: Rock'n Roll hat viele Seiten.

TERMINE

Faschingsferien | 02.02. – 10.02.2008

Ferienkinozeit (für Kinder & Schüler alle Tickets bis 18:30 Uhr nur 4,50 Euro bzw. inkl. kl. Popcorn & kl. Softgetränk 6,50 Euro)

Samstag | 16.02.2008 | 19.30 Uhr

Oper live aus New York »Manon Lescaut«

Donnerstag | 21.02.2008

Bundesstart von »Sweeney Todd«. Mit Johnny Depp und Alan Rickmann. Das nun von Tim Burton inszenierte Musical ist den Ulmern aus der Theaterspielzeit 2006/07 wohlbekannt.

Das aktuelle Programm und viele weitere Informationen unter www.xinedome.de

Es wird wieder wild

Die Wilden Kerle gehen in die fünfte Runde!



Nach ihrem glorreichen Sieg gegen die Silberlichten haben die Wilden Kerle allen Grund zum Feiern. Aber die Freude währt nur kurz, denn da verschwindet Leon auf ziemlich mysteriöse Weise. Raban und Joschka sind sich sicher: Dahinter können nur Vampire stecken. Nach langer, beschwerlicher Reise hinter den Horizont geraten die Wilden Kerle ins Reich der Schattensucher. Es geht also spannend weiter – ab 21. Februar im Kino.

Anzeige

Gutschein für 1 Euro Ermäßigung
gültig vom 01. bis 29. Feb. 2008
* nicht kombinierbar mit
anderen Rabatten.

REGELMÄSSIG

Samstags 10:00 + 14:30, sonn- und feiertags 11:30 und 14:30, **Stadtführung**, mit Besichtigung des Münsters, Altstadt, Rathaus, Donau, Fischerviertel

Mo - Sa 10:00, **Führung 'Mächtige Klänge'** (nach der Stadtführung erleben Sie im Ulmer Münster noch ein Orgelkonzert)

Di + Do, 19:30 Uhr (außer Fei), Stadthaus, **Abendbummel durch die Ulmer Altstadt**

1.+ 3. So, 14 Uhr, Donauschwäbisches Zentralmuseum, **Führung durch die Dauerausstellung**

Sa, So und Fei 10 - 17 Uhr, Kloster Wiblingen, **Stündl. Führungen durch das Museum im Konventbau mit Bibliothekssaal**

1. So 14 Uhr: Botanischer Garten Uni Ulm, **Gewächshausführung**

1. So, 14 Uhr, **Führung durch das Festungsmuseum Fort Oberer Kuhberg**

Museum der Brotkultur, Mi, 19 Uhr, **Kostenlose Abendführung**
2. So, 15, **Kostenlose Führung**

So, 14 Uhr, Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg Ulm, **Führung durch die KZ-Gedenkstätte**

Sa, 11 Uhr, Petruskirche Neu-Ulm, **Orgelmusik**

Fr, 14-tägig, 19:00, Elisa Seniorenstift, **Hausmusikabend**

Tägl. ab 19 Uhr, Café im Stadthaus, **Café für jede Tonart**

Sauschdall, Mo, 20, **Game & Jazz Lounge**, Do, 21 Uhr **DoTaBo**

2. So, 10-13 Uhr WeststadtHaus, **Frühstückstreff für Frauen**, letzter Mo, 14-16 Uhr, **Seniorentreff**

Sa 21-2 Uhr, **Treffpunkt Fort Eselsberg**

CAT, Do, 21 Uhr **DoTaBo**, 1. Fr, 22 Uhr, **ReptilHouse**

Poesie-Telefon 0731/161-4747, wechselnde Beiträge

Roxy, Sa 23 Uhr, **Tanzfabrik**

Mi+Sa, 7-13 Uhr, Münsterplatz Ulm und Petrusplatz Neu-Ulm, **Wochenmarkt**

Tägl.: 10:46, 12:16, 15:16, 16:16, 17:16 Uhr, Münsterplatz (Haus Abt), **Glockenspiel**

Anzeige



Messen / Märkte

Gartenträume
08.02. - 10.02.2008, Ulm-Messe

52. Ulmer Betontage 2008
12.02. - 14.02.2008, Edwin-Scharff-Haus

5. Motorrad-Messe Ulm, 15.02 - 17.02.2008, Ulm-Messe

4. Ulmer Bildungsmesse 2008
21.02. - 23.02.2008, Ulm-Messe
Jugend forscht
15.02. - 16.02.2008, Donauhalle

14. Neu-Ulmer Orchideentage
22.02. - 24.02.2008, Edwin-Scharff-Haus

Fr 01

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

atelier für kinder - Abenteuer Mensch, 14:30, Edwin Scharff Museum

KONZERTE

Lord Bishop, 21:00, Eden Ulm

Rockbar, 22:30, Roxy

THEATER / TANZ

Kasperle und das Schlossgespenst
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Mörderspiel, 19:00, Maritim Hotel

Männerhort
20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

Macbeth, 20:00, Theater Ulm

Gut gegen den Nordwind
20:00, Theaterei Herrlingen

Die Stühle
20:15, Akademietheater Ulm

An der Arche um Acht
20:15, Theater Ulm

Best of Tunti Frutti
20:30, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Schulsturm
09:00, Merian-Grundschule

Raise your voice VII - Jugendtag
11:00, Roxy

Hemdglonkerball, 19:30, Kornhaus

African Night
21:30, Volkshochschule Ulm

Sa 02

FESTE / JUBILÄEN

Fasching Kuhbergverein: Maskenball, 20:00, Bräustüble Ulm

FlowerPower-Party 'Get it on!'
21:00, Café Brazil, Erbach

SPORT

Ratiopharm Ulm - New Yorker Phantoms Braunschweig
19:00, Sportzentrum am Kuhberg

THEATER / TANZ

Kasperle und das Schlossgespenst
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Der Gott des Gemetzels
19:00, Theater Ulm

Antoniusfeuer, 19:30, Theater Ulm

Männerhort
20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

Gut gegen den Nordwind
20:00, Theaterei Herrlingen

Die Stühle, 20:15, Akademietheater Ulm

Best of Tunti Frutti, 20:30, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Öffentliche Führung 'Kunsthalle Weishaupt', 14:00, Ulmer Museum

So 03

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

Eröffnung der Ausstellung: Die Welt neu sehen - Klassische Moderne
11:30, Ulmer Museum

KONZERTE

Akt. 100.000: Stela Bunea
18:00, Haus der Begegnung

Kinderfasching
14:00, Edwin-Scharff-Haus

THEATER / TANZ

Mitmachttheater Spontanello (Gastspiel), 11:00 + 15:00 Kindertheater/Werkstatt Ulm

Matinée Die Nibelungen
11:00, Theater Ulm

Der Freischütz, 14:00, Theater Ulm

Jim Knopf und die Wilde 13
15:00, Altes Theater

Pippi in Taka-Tuka-Land - Topolino Figurentheater für Kinder ab 4 Jahren
15:00, Musikschule Neu-Ulm

Kasperle und das Schlossgespenst
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Hören Sie mal
19:00, SchlossTheater Erbach

Die Stühle, 20:15, Akademietheater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Dokumentarfilm: Das Phänomen Bruno Gröning, 11:00, Dietrichkino

Narrensprung, 14:00, Eggingen

A Woman an a Half
15:00, Stadthaus Ulm

CineAStA präsentiert: Blowup (OmU) (UK 1966), 15:15 + 20:15, Obscura Kino

Mo 04

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

China - 20. Rosenmontagsball der Ulmer AIDS-Hilfe, 20:00, Roxy

Di 05

KONZERTE

Faschingskonzert, 19:00, Kornhaus

THEATER / TANZ

neueDramatik, 19:30, Theater Ulm

Der Chronist der Winde - Premiere
20:15, Akademietheater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Umzug am Faschingsdienstag
13:00, Innenstadt Neu-Ulm/Ulm

Versteigerung des Narrenbaumes für einen guten Zweck, 15:00, Marktplatz

Fasnachtsgericht
17:00, am Metzgerturn

CineAStA präsentiert: Blowup (OmU) (UK 1966), 22:15, Obscura Kino

Mi 06

KONZERTE

Konzert des Uniorchesters
20:00, Kornhaus

THEATER / TANZ

Kasperle und das Geheimnis von Ulm
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Macbeth, 20:00, Theater Ulm

Antoniusfeuer, 20:15, Theater Ulm

'Die liebe Verwandtschaft' oder 'stirb langsam', 20:30, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

CineASIA präsentiert: Blowup (OmU) (UK 1966), 20:15, Obscura Kino (im Roxy)

Kepler meets Humboldt Abiparty - Part Two, 22:00, Citrus Club

Do 07

Vitale Küche | Dampfaren
Do. | 7. Februar | 18.30 Uhr

35,- € p.P. | Anmeldung erforderlich
Begrenzte Teilnehmerzahl

kücheundraum
Küchen | Planung | Lebensräume

irmgard silberbaur
frauenstraße 65 - 89073 ulm
tel 0731 - 612 88

THEATER / TANZ

Kasperle und das Geheimnis von Ulm
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Das kunstseidene Mädchen - Premiere, 20:00, Theaterei Herrlingen

Die Nibelungen, 20:00, Theater Ulm

Werkstatt: Choreografie
20:15, Theater Ulm

Der Chronist der Winde
20:15, Akademietheater Ulm

'Die liebe Verwandtschaft' oder 'stirb langsam', 20:30, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Ferientage: Spielend Afrika entdecken - Ankunft in Afrika
14:30, Begegnungsstätte Charivari

Öffentliche Führung 'Kunsthalle Weishaupt', 18:00, Ulmer Museum

Öffentliche Führung 'Entdeckungen'
18:00, Ulmer Museum

Öffentliche Führung 'Die Welt neu sehen', 18:00, Ulmer Museum

Fr 08

THEATER / TANZ

Kasperle und das Geheimnis von Ulm
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Männerhort
20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

Der Türke in Italien
20:00, Theater Ulm

Akt.100000: Marlies Blume + Fr. Müller, 20:00, Edwin-Scharff-Haus

Das kunstseidene Mädchen
20:00, Theaterei Herrlingen

Hören Sie mal
20:00, Silchersaal Erbach

Faust. Der Tragödie zweiter Teil
20:15, Theater Ulm

Der Chronist der Winde
20:15, Akademietheater Ulm

'Die liebe Verwandtschaft' oder 'stirb langsam', 20:30, KCC Theater

Latin-Salsa Tanznacht
22:00, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Ferientage: Spielend Afrika entdecken, 14:30, Charivari

Wie kann ich jeden Tag mehr Mut entwickeln?, 19:30, fbs

Disko 90, 22:30, Roxy

Sa 09

KONZERTE

Harfenkonzert mit Markus Noichl
19:30, Hotel Römer Villa

THEATER / TANZ

Kasperle und das Geheimnis von Ulm
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Die Nibelungen, 19:00, Theater Ulm

Heißmann & Rassau, 19:30, Donauhalle

Das Produkt, 19:30, Theater Ulm

Männerhort
20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

Das kunstseidene Mädchen
20:00, Theaterei Herrlingen

Der Chronist der Winde
20:15, Akademietheater Ulm

'Die liebe Verwandtschaft' oder 'stirb langsam', 20:30, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Öffentliche Führung 'Kunsthalle Weishaupt', 14:00, Ulmer Museum

Ferientage: Spielend Afrika entdecken - Ein Fest feiern
14:30, Begegnungsstätte Charivari

Kochgeschichten mit Hans Staudenmaier, 19:00, Café Vorfeld Inn

So 10

KONZERTE

4. Kammerkonzert, 11:00, Theater Ulm

Akt. 100.00: Klavierkonzert Matinée S. Rapp, 11:00, Haus d. Begegnung

THEATER / TANZ

Corx & Murx Zauberclowns
11:00, Kindertheater/Werkstatt Ulm

Merlins Geheimnis, 15:00, Altes Theater

Pippi Langstrumpf - Topolino Figurentheater ab 4 Jahren
15:00, Musikschule Neu-Ulm

Kasperle und das Geheimnis von Ulm
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Corx & Murx Zauberclowns
15:00, Kindertheater/Werkstatt Ulm

Hören Sie mal
19:00, SchlossTheater Erbach

Die Nibelungen, 19:00, Theater Ulm

Der Chronist der Winde
20:15, Akademietheater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

NABU-Führung, 08:30, Treffpunkt Herdbruckerstraße am Rathaus Ulm

Valentinsempfang (FWG/FDP Fraktion Ulm), 11:00, Stadthaus Ulm

Öffentliche Führung 'Die Welt neu sehen', 11:00, Ulmer Museum

Führung: Max Klingler - Der neue Mensch, 11:30, Edwin Scharff Museum

Valentinstanz der CDU-Fraktion
14:00, Donauhalle

CineASIA präsentiert: The Royal Tenenbaums (OV) (USA 2001)
15:15, Obscura Kino (im Roxy)

Mo 11

KONZERTE

Annett Louisan, 20:00, CCU

THEATER / TANZ

Männerabend, 20:00, Roxy

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

'Im Islam leben und sterben wir alle' (Goethe) - Religion u. Aufklärung in Goethes West-östlichem Diwan
19:30, Haus der Begegnung

Di 12

KONZERTE

Irischer Abend mit Providence
20:30, Begegnungsstätte Charivari

THEATER / TANZ

Der Türke in Italien
20:00, Theater Ulm

Männerabend, 20:00, Roxy

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

CineASIA präsentiert: The Royal Tenenbaums (OV) (USA 2001)
22:15, Obscura Kino

Mi 13

THEATER / TANZ

Kasperl und die verzauberte Prinzessin, 15:00, Ulmer Marionettentheater

Kasperle und die schlaflose Prinzessin, 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Macbeth, 20:00, Theater Ulm

Männerabend, 20:00, Roxy

Antoniusfeuer, 20:15, Theater Ulm

'Die liebe Verwandtschaft' oder 'stirb langsam', 20:30, KCC Theater

Essenziell

genießen reden kochen
fühlen erleben
begegnen

Besondere Abende des Kochens und Erlebens: Für Gruppen und Firmen als Incentive, Feier oder Genießerrunde.

kücheundraum

Küchen | Planung | Lebensräume

irmgard silberbaur
frauenstraße 65 - 89073 ulm
tel 0731 - 612 88
www.kueche-und-raum.de
info@kueche-und-raum.de

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Blauer Mittwoch: Kinderkino - 'Kiri-ku und die wilden Tiere'
15:00, Begegnungsstätte Charivari

Mauer und Graben. Ulms stauerzeitliche Befestigung. Neue Erkenntnisse der Grabung Grünhofgasse 3
19:30, Ulmer Museum

CineAStA präsentiert: Kurzfilmabend zum Semesterabschluss
20:15, Obscura Kino (im Roxy)

Do 14

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

atelier im museum-Aktzeichnen mit Modell, 19:00, Edwin Scharff Museum

THEATER / TANZ

Theater Mario: Die Glücksfee
10:00, Zehntstadel Leipheim

Kasperl und die verzauberte Prinzessin, 15:00, Ulmer Marionettentheater

Kasperle und die schlaflose Prinzessin, 15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Die Nibelungen, 20:00, Theater Ulm

Caveman, 20:00, Roxy

Das kunstseidene Mädchen
20:00, Theaterei Herrlingen

Das Produkt, 20:15, Theater Ulm

Der Sturm - Füllt milder Hauch mein Segel, 20:15, Akademietheater Ulm

5. Jahrestag der Stiftung Erinnerung Ulm, 19.00, Stadthaus Ulm

Initiative Grundeinkommen 19.00, Volkshochschule Ulm

Peter Langer im Gespräch mit Franz Flock, 19.00, Donauschwäbisches Zentralmuseum

Neues Wohnen in Ulm/Neu-Ulm - Gemeinsam wohnen und leben 20.00, Volkshochschule Ulm

Fr 15

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

Eröffnung der Ausstellung: „Die Mörder sind unter uns. Der Ulmer Einsatzgruppenprozess 1958“ 11.00, Stadthaus Ulm

atelier für kinder - Abenteuer Mensch, 14.30, Edwin Scharff Museum

Schulbus, 21.00, Musikatelier der Vh

KONZERTE

House of Soul: David Hanselmann & Band, 22.30, Roxy

THEATER / TANZ

Kasperle und die schlaflose Prinzessin, 15.00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Tafelspektakel 'Am Hofe des Narren' 19.00, Schloss Theater Erbach

Männerhort 20.00, AuGuS Theater Neu-Ulm

Der Türke in Italien 20.00, Theater Ulm

Caveman, 20.00, Roxy

Das kunstseidene Mädchen 20.00, Theateri Herrlingen

Werstatt: Choreografie 20.15, Theater Ulm

Der Sturm - Füllt milder Hauch mein Segel, 20.15, Akademietheater Ulm

'Die liebe Verwandtschaft' oder 'stirb langsam', 20.30, KCC Theater

Anzeige

Sa 16

SPORT

Ratiopharm Ulm - Artland Dragons Quakenbrück 19.00, Sportzentrum am Kuhberg

THEATER / TANZ

Kasperle und die schlaflose Prinzessin, 15.00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Rotkäppchen - oder von der Freundlichkeit der Welt 16.00, Akademietheater Ulm

Kleine Engel, 16.00, Theater Ulm

Der Vogelhändler, 19.00, Theater Ulm

Faust. Der Tragödie zweiter Teil 19.30, Theater Ulm

Dieter Nuhr 20.00, Congress Centrum Ulm

Hören Sie mal 20.00, Silchersaal Erbach

Und ha, gfallts Ihnen? 20.00, theaterWerkstatt Ulm

Männerhort 20.00, AuGuS Theater Neu-Ulm

Caveman, 20.00, Roxy

Der Herr Karl 20.00, Theateri Herrlingen

Der Sturm - Füllt milder Hauch mein Segel, 20.15, Akademietheater Ulm

'Die liebe Verwandtschaft' oder 'stirb langsam', 20.30, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Familientag 'Brot und Salz' 10.00, Museum der Brotkultur

NABU Kindergruppe 14.00, Bürgerhaus Mitte

5. Original Donau 3FM Ü30-Fete 20.00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

So 17

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

Bastian Sick - „Der Dativ ist dem Genetiv sein Tod“ Die Happy-Aua Tour 2008, 20.00, Congress Centrum Ulm

KONZERTE

UniBigBand 21.00, Jazzkeller Sauschdall

Puppentheater Schlabbergosch: Kasperl und der verlorene Schuh, 11.00 + 15.00, KindertheaterWerkstatt Ulm

Matinée Eugen Onegin 11.00, Theater Ulm

Pension Schöllner, 14.00, Theater Ulm

Merlins Geheimnis 15.00, Altes Theater

Kasperle und die schlaflose Prinzessin, 15.00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Rotkäppchen - oder von der Freundlichkeit der Welt 16.00, Akademietheater Ulm

Hören Sie mal 19.00, Silchersaal Erbach

Der Sturm - Füllt milder Hauch mein Segel, 20.15, Akademietheater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Führung Weishaupt Fried. 'Pop Art' 11.00, Ulmer Museum

Öffentliche Führung 'Kunsthalle Weishaupt', 14.00, Ulmer Museum

Mo 18

KONZERTE

Freispiel 20, 19.30, Theater Ulm

Wishbone Ash, 20.00, Roxy

Die Nacht der Musicals 20.00, Congress Centrum Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Vernissage mit der Künstlerin Otilie Gruber, 19.00, Café Vorfeld Inn

sein wie keine andere 20.00, Stadthaus Ulm

Di 19

THEATER / TANZ

Open Gig, 19.30, Theater Ulm

Pigor & Eichhorn: Volumen 4 20.00, Zehntstadel Leipheim

Wunschloses Glück - Premiere 20.15, Akademietheater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Irland - the land of green 19.30, Martin-Luther-Kirche

Die Entrechtung der Palästinenser - Ist ein Frieden möglich? 20.00, Volkshochschule Ulm

Mi 20

THEATER / TANZ

Karius und Baktus 15.00, Ulmer Marionettentheater

Kasperle und der Schatz in der Rauhöhle 15.00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Mother Africa - Circus der Sinne 20.00, Congress Centrum Ulm

Der Türke in Italien 20.00, Theater Ulm

Werkstatt: Choreografie 20.15, Theater Ulm

'Die liebe Verwandtschaft' oder 'stirb langsam', 20.30, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Blauer Mittwoch: Mit allen Sinnen - 'Märchenjagd' 15.00, Begegnungsstätte Charivari

Älter werden - fit bleiben 17.00, Stadthaus Ulm

Informationsabend: Gebärdensprache und ihre Entwicklung, Geschichte und Gehörlosenkultur 19.30, Friedrich List Schule

Jan Weiler, 20.00, Roxy

Do 21

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

atelier im museum-Aktzeichnen mit Modell, 19.00, Edwin Scharff Museum

THEATER / TANZ

Karius und Baktus 15.00, Ulmer Marionettentheater

Kasperle und der Schatz in der Rauhöhle 15.00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Der Herr Karl 20.00, Theateri Herrlingen

Antoniusfeuer, 20.15, Theater Ulm

Wunschloses Glück 20.15, Akademietheater Ulm

'Die liebe Verwandtschaft' oder 'stirb langsam', 20.30, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

„Ulm, die Geschwister Scholl und die Weiße Rose“, 13.00, Büchse 13 - Ulmer Treff für kritische Geschichtskultur

Öffentliche Führung „Kunsthalle Weishaupt“, 18.00, Ulmer Museum

Öffentliche Führung 'Entdeckungen' 18.00, Ulmer Museum

Öffentliche Führung 'Die Welt neu sehen', 18.00, Ulmer Museum

Uli Keuler spielt 20.00, Martin-Luther-Kirche

Ulmer Denkanstöße 20.00, Stadthaus Ulm

Lesung: Thomas von Steinaecker 20.00, Ulmer Museum

Film: 'Eggesin möglicherweise' 20.30, Volkshochschule Ulm

Fr 22

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

atelier für kinder - Abenteuer Mensch, 14.30, Edwin Scharff Museum

KONZERTE

Chorkonzert 20.00, Versöhnungskirche Wiblingen

Sketches of Rio-Brasilian Guitar 21.00, Volkshochschule Ulm

THEATER / TANZ

Kasperle und der Schatz in der Rauhöhle 15.00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Die Nibelungen, 20.00, Theater Ulm

Der Herr Karl 20.00, Theateri Herrlingen

Männerhort 20.00, AuGuS Theater Neu-Ulm

Das Produkt, 20.15, Theater Ulm

Wunschloses Glück 20.15, Akademietheater Ulm

'Die liebe Verwandtschaft' oder 'stirb langsam', 20.30, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Donauwelten: Festlicher Ungarn-Abend mit Spezialitäten und Literatur 19.00, Donauschwäbisches Zentralmuseum

Mensch, erkenne dich selbst! Die Kraft der Gedanken und die 9 Charaktertypen des Enneagramm 19.30, Familienbildungsstätte

zuhören hinschauen: Forseti Saxophon Quartett, 20.00, Stadthaus Ulm

Mundstuhl, 20.00, Roxy

Gaybar, 22.30, Roxy

Sa 23

KONZERTE

16. Jugendkonzert 18.30, Kornhaus

Afrikanische Weltmusik 20.30, Begegnungsstätte Charivari

MESSEN / MÄRKTE

Comic- und Figurenbörse 10.00, Kornhaus

SPORT

SSV Ulm 1846 - SGV Freiberg 15.00, Donaustadion

THEATER / TANZ

Kasperle und der Schatz in der Rauhöhle 15.00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Rotkäppchen - oder von der Freundlichkeit der Welt 16.00, Akademietheater Ulm

Kleine Engel, 16.00, Theater Ulm

Der Türke in Italien 19.00, Theater Ulm

Faust. Der Tragödie zweiter Teil 19.30, Theater Ulm

Und ha, gfallts Ihnen? 20.00, theaterWerkstatt Ulm

Männerhort 20.00, AuGuS Theater Neu-Ulm

Orchideenball 20.00, Edwin-Scharff-Haus

Das kunstseidene Mädchen 20.00, Theateri Herrlingen

Nathan der Weise 20.00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Philadanco-Tanz, 20.00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

Wunschloses Glück 20.15, Akademietheater Ulm

'Die liebe Verwandtschaft' oder 'stirb langsam', 20.30, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Öffentliche Führung „Kunsthalle Weishaupt“, 14.00, Ulmer Museum

Ulmer Denkanstöße, 17.00, Stadthaus

Film: 'Unser Planet' 20.00, Volkshochschule Ulm

So 24

KONZERTE

Seniorensingen 15.00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Abschlusskonzert der Aktion 100.000 17.00, Haus der Begegnung

Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des SWR - 2. Sinfoniekonzert 20.00, Congress Centrum Ulm

MESSEN / MÄRKTE

Münzbörse, 09.00, Kornhaus

THEATER / TANZ

Ritter Firlelanz jagt das Schloßgespenst, 11.00 + 15.00, Kindertheater-Werkstatt Ulm

Macbeth, 14.00, Theater Ulm

Der Räuber Hotzenplotz 15.00, Altes Theater

Mimi macht Zirkus - Topolino Figurentheater für Kinder ab 3 Jahre 15.00, Musikschule Neu-Ulm

Kasperle und der Schatz in der Rauhöhle 15.00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Rotkäppchen - oder von der Freundlichkeit der Welt 16.00, Akademietheater Ulm

Romeo und Julia, 18.30, Theater Ulm

Gastspiel 'LiederLich' 19.00, Schloss Theater Erbach

Das kunstseidene Mädchen 20.00, Theateri Herrlingen

Wunschloses Glück 20.15, Akademietheater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Öffentliche Führung und Kunst Lunch in der Ausstellung „Die Welt neu sehen“, 11.00, Ulmer Museum

Führung: Max Klingler - Der neue Mensch, 11.30, Edwin Scharff Museum

Archäologie-Nachmittag mit der Gruppe Spuren: 'Handwerk im Mittelalter', 13.00, Ulmer Museum

Führung aber nur für Kinder 'Kunsthalle Weishaupt' 14.00, Ulmer Museum

Öffentliche Führung 'Entdeckungen' 15.00, Ulmer Museum

Film: 'Der Duft des Paradieses' 19.00, Volkshochschule Ulm

Film: 'Jesus Camp' 20.30, Volkshochschule Ulm

Mo 25

KONZERTE

Klavier Duo-Abend 20.00, Kloster Blaubeuren

THEATER / TANZ

Open Gig, 19.30, Theater Ulm

Open Stage, 20.00, Roxy

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Film: 'A Scanner Darkly - Der dunkle Strom', 20.30, Volkshochschule Ulm

Di 26

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

NABU-Vereinsabend 19.30, Uffa Clubheim

Südwest Presse Forum: Marianne BIRTHLER, 20.00, Stadthaus Ulm

Antisemitismus in der arabisch/islamischen Welt: Entstehung, Kontext und Instrumentalisierung 20.00, Volkshochschule Ulm

Märchenzauber: Märchenhafte erotische Geschichten 20.00, Begegnungsstätte Charivari

Blickfang, 20.00, Edwin-Scharff-Haus

Mi 27

THEATER / TANZ

Karius und Baktus 15.00, Ulmer Marionettentheater

Kasperle auf Drachenjagd 15.00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Die Nibelungen, 20.00, Theater Ulm

Das Produkt, 20.15, Theater Ulm

'Die liebe Verwandtschaft' oder 'stirb langsam', 20.30, KCC Theater

Dr. Eckart von Hirschhausen 23.00, Roxy

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Blauer Mittwoch: Kochen und Backen - 'Tischlein deck dich' 15.00, Begegnungsstätte Charivari

Gute Freundschaften sollten Sie pflegen!

Günzburger Weizen
Das hefefrische Vergnügen

Der Ulmer Einsatzgruppenprozess 1958

Die Mörder sind unter uns

Stadthaus Ulm
Münsterplatz 50
89073 Ulm

Eine Ausstellung des Hauses der Geschichte Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit dem Haus der Stadtgeschichte - Stadtarchiv Ulm und dem Stadthaus Ulm, vom 16. Februar bis 13. Juli 2008

© dpa

Im Schutz der sicheren Stadt - Flüchtlinge in Ulm in der zweiten Hälfte des Dreißigjährigen Krieges
19.30, Ulmer Museum

Film: 'Mit 25 geht's bergab'
20.30, Volkshochschule Ulm

Do 28

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

atelier im museum-Körper in Ton modellieren, 11:00, Edwin Scharff Museum

atelier im museum-Aktzeichnen mit Modell, 19:00, Edwin Scharff Museum

KONZERTE

Akustigether, 23:00, Roxy

THEATER / TANZ

Karius und Baktus
15:00, Ulmer Marionettentheater

Kasperle auf Drachenjagd
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Liebe und andere Katastrophen. Pansen Männer und Frauen eigentlich zusammen?
20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

Eugen Onegin, 20:00, Theater Ulm

Nessi Tausendschön: Perlen & Säue
20:00, Zehntstadel Leipheim

Das kunstseidene Mädchen
20:00, Theateri Herrlingen

Werkstatt: Choreografie
20:15, Theater Ulm

Dance!, 20:15, Akademietheater Ulm

'Die liebe Verwandtschaft' oder 'stirb langsam', 20:30, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

F-A-R-B-E - Fachkräfte regional für Bürgerschaftliches Engagement
09:00, Volkshochschule Ulm

Führung: Max Klingler - Der neue Mensch, 18:00, Edwin Scharff Museum

Öffentliche Führung 'Kunsthalle Weishaupt', 18:00, Ulmer Museum

Öffentliche Führung 'Entdeckungen'
18:00, Ulmer Museum

Öffentliche Führung 'Die Welt neu sehen', 18:00, Ulmer Museum

Erfahrungen aus Theresienstadt, Auschwitz, Dachau; oder: was bedeutet das für heute?, 19:00, Café Jamb

Die Sibyllen im Ulmer Münster
19:00, Volkshochschule Ulm

Erkenne deine Einmaligkeit in dir
20:00, Edwin-Scharff-Haus

Vortrag über Kinderängste von Prof. Dr. Fegert, 20:00, Bürgersaal Dornstadt

Wie wir Ziele erreichen können
20:15, Volkshochschule Ulm

Fr 29

KONZERTE

Carlos Nunez
20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

THEATER / TANZ

Kasperle auf Drachenjagd
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Krimidiner 'Zum Geburtstag: Mord'
19:00, Schloss Theater Erbach

Das kunstseidene Mädchen
20:00, Theateri Herrlingen

Liebe und andere Katastrophen. Pansen Männer und Frauen eigentlich zusammen?
20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

Die Nibelungen, 20:00, Theater Ulm

Dance!, 20:15, Akademietheater Ulm

Das Produkt, 20:15, Theater Ulm

'Die liebe Verwandtschaft' oder 'stirb langsam', 20:30, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Geschichten zum Wochenende
12:00, Kinderbibliothek

Die andere Zeiteigenparty
19:00, Vh Ulm

L14, 16, 21:00, Jazzkeller Sauschdall

Tanzbar, 22:30, Roxy

AUSSTELLUNGEN

Ulmer Museum, Di-So 11-17 Uhr, Do 11-20 Uhr
bis 30.03.2008

Entdeckungen: Höhepunkte der Landesarchäologie
03.02. - 06.03.2008

Die Welt neu sehen - Klassische Moderne: Arbeiten auf Papier aus der Sammlung Selinka und dem Ulmer Museum

Stadthaus, Mo-Sa 9-18 Uhr, Do 9-20 Uhr, So u. Fei 11-18 Uhr
15.02. - 03.03.2008

Sibyllen - Seherinnen und Prophetinnen
16.02. - 13.07.2008

'Die Mörder sind unter uns. Der Ulmer Einsatzgruppenprozess 1958'

Edwin Scharff Museum
bis 02.03.2008

Max Klingler - Der neue Mensch

Haus des Landkreises
bis 05.02.2008

40 Jahre Universität Ulm
11.02. - 07.03.2008

'Malerei' - Weidacher Malfrauen

Künstlerhaus
bis 09.02.2008

Dieter Gassebner und Norbert Klaus - Objekte, Fotografien, Prägedrucke
23.02. - 23.03.2008

Esther Hagenmaier / Adalberto Mecarelli

Volkshochschule Ulm
bis 08.02.2008

Bilder eines Antifaschisten, Ernst Rohleder zum Gedächtnis zum 100. Geburtstag

Galerie im Kornhauskeller
bis 01.03.2008

Thomas P. Kausel - Horst Kuhnert

Kunstverein
bis 24.02.2008

Anna, Emma und all die anderen - fotografische Portraits von Evelyn Hofer

Donauschwäbisches Zentralmuseum
bis 09.03.2008

Reychungen - Willy Prager - Rumänische Bildräume 1924 - 1944

Museum der Brotkultur
bis 16.03.2008

Salz - Fotografien von Fred Lange

Galerie Tobias Schrade
02.02. - 12.03.2008

Ulrich Brauchle

Volkshochschule Ulm
15.02. - 03.03.2008

Sibyllen - Seherinnen und Prophetinnen

Kartenservice

Traffiti-SWU-Kundencenter
Münsterplatz 50, im Stadthaus,
Tel. 0731 967070, Fax 166-2129

Neu-Ulmer Zeitung
Ludwigstraße 10,
Tel. 0731 7071-0, Fax 724575

Südwest Presse
ulmer diagonale, Bahnhofstr. 17
Tel. 0731 156-855

Schwäbische Zeitung
Kartenservice: 0180 2008007
(Nur 0,06 EUR/Anruf)

Ticket Box
Junge Ulmer Volksbank
Rosengasse 15, Ulm

Mehr Informationen zum Veranstaltungsprogramm finden Sie im Internet unter:
www.veranstaltungen.ulm.de

ADRESSEN

Bibliotheken
Stadtbibliothek Ulm, Vestgasse 1, Ulm,
Tel. 0731 1614100,
www.stadtbibliothek.ulm.de;

Stadtbücherei Neu-Ulm,
Heiner-Metzger-Platz 1, Neu-Ulm,
Tel. 0731 9727672,
www.stadtbuecherei.neu-ulm.de

Galerien
Kunstverein Ulm e.V., Kramgasse 4,
Ulm, Tel. 0731 66258,
www.kunstverein-ulm.de;

Künstlertgilde Ulm, Nagelstraße 24,
Ulm, Tel. 0731 28215,
www.kuenstlertgilde.telebus.de;

Wiblinger Schloss-Galerie, Schloss
Str. 7, Wiblingen, Tel. 0731 1596914;

Galerie Sebastianskapelle, Hahnen-
gasse 25, Ulm;

Galerie im Kornhauskeller Pro Arte Kunststiftung, Hafengasse 19, Ulm,
Tel. 0731 619576,
www.proarte-ulmer-kunststiftung.de;

Stadthaus, Münsterplatz, Ulm,
Tel. 0731 1617700,
www.stadthaus.ulm.de;

Künstlerhaus Ulm, Kramgasse 4, Ulm,
Tel. 0731 62328,
www.kuenstlerhaus-ulm.de

Kindertheater Werkstatt, Schillerstr. 1,
Ulm, Tel. 07348 6656 (Mo-Fr),
0731 618788 (an Spieltagen),
www.kinder-theaterwerkstatt.telebus.de;

kontiki Kulturwerkstatt, Kornhausplatz
5, Ulm, Tel. 0731 153032,
www.kontiki-ulm.de;

1. Ulmer Kasperle Theater,
Büchergasse 3, Ulm, Tel. 0731 6022264,
www.kasperletheaterulm.de;

Ulmer Spielschachtel, Unterer Kuhberg
10, Ulm, Tel. 0731 31506,
www.luftkuss-ulm.de;

Topolino Figurentheater, Gartenstraße
13, Neu-Ulm, Tel. 0731 713800,
www.topolino-figurentheater.de

Kultur Charivari, Stuttgarter Str. 13, Ulm, Tel.
0731 1615442;

CAT, Prittwitzstr. 36, Ulm,
Tel. 0731 601110, www.cat-cafe.de;

Edwin-Scharff-Haus, Silberstr. 40,
Neu-Ulm, Tel. 0731 80080;

Kornhaus, Kornhausplatz, Ulm,
Tel. 0731 922990;

Jazzkeller Sauschdall, Prittwitzstr. 10,
Ulm, Tel. 0731 601210,
www.sauschdall.de;

KCC Kultur-Creative-Center, Pfarrer-
Weiß-Weg 16-18, Ulm-Söflingen, T
el. 0731 3870767, www.kcc-theater.de;

ROXY - Kultur in Ulm, Schillerstraße 1,
Ulm, Tel. 0731 988620, www.roxy.ulm.de;

Stadthaus, Münsterplatz, Ulm, Tel. 0731
1617700, www.stadthaus.ulm.de;

Kulturhaus Schloss Großlaupheim,
Kirchberg 11, Laupheim,
Tel. 07392 9680016,

Zehntstadel Leipheim, Schlosshof 2,
Leipheim, Tel. 08221 7070,
www.zehntstadel-leipheim.de

Museen/Sammlungen
**Donauschwäbisches Zentralmuseum
Ulm (DZM)**, Schillerstraße 1, Ulm,
Tel. 0731 962540, www.dzm-museum.de;

Heimatmuseum Pfuhl, Hauptstraße 73,
Neu-Ulm/Pfuhl, Tel. 0731 7050180;

Kunsthalle Weishaupt, Hans-und-Sop-
hie-Scholl-Platz 1, Ulm, Tel. 0731
1614360, www.kunsthalle-weishaupt.de

Museen am Petrusplatz, Archäologisches Museum und Edwin Scharff Museum, Petrusplatz 4, Neu-Ulm,
Tel. 0731 9709526,
www.edwin.scharff.museum.de;

Museum der Brotkultur, Salzstadel-
gasse 10, Ulm, Tel. 0731 69955,
www.museum-brotkultur.de;

Museum Söflingen, Klosterhof 18, Ulm/
Söflingen, Tel. 0731 382241;

Naturkundliches Bildungszentrum,
Kornhausgasse 3, Ulm, Tel. 0731
1614742, www.naturkunde-museum.de;

Ulmer Museum, Marktplatz 9, Ulm, Tel.
0731 1614330, www.museum.ulm.de;

**Dokumentationszentrum Oberer Kuh-
berg**, KZ-Gedenkstätte, Ulm, Tel. 0731
21312, www.dzokulm.telebus.de;

Ulmer Denkstätte, Weiße Rose, Ulmer
Vh, Kornhausplatz 5 (EinsteinHaus), Ulm,
Tel. 0731 153013

Sonstige
UlmMesse, Böfinger Str. 50, Ulm,
Tel. 0731 922990, www.ulm-messe.de;

Unitas Loge Ulm, Walfischgasse 24,
Ulm, www.unitas-ulm.de;

Vh Ulm (vh), Kornhausplatz 5, Ulm, Tel.
0731 15300, www.vh-ulm.de

Theater
AdK Ulm, Fort Unterer Kuhberg 12, Ulm,
Tel. 0731 387531, www.AdK-ulm.de;

Altes Theater, Ehinger Tor, Ulm;

Theateri Herrlingen, Oberherrlinger-
straße 22, Herrlingen-Blaustein,
VVK 0731 268177;

Theater Neu-Ulm, Silberstr. 2,
Neu-Ulm, Tel. 0731 9808465,
www.theater-neu-ulm.de;

Theater i.d. Westentasche, Herren-
kellergasse 6, Ulm,
www.internettheater.net;

TheaterWerkstatt Ulm, Schillerstr. 1,
Ulm, Tel. 0731 618788,
www.theaterwerkstatt.telebus.de;

Theater Ulm, Herbert-von-Karajan-Platz
1, Ulm, Tel. 0731 1614444,
www.theater.ulm.de

Tourist-Information
Stadthaus, Münsterplatz 50, Ulm, Tel.
0731 1612830, www.tourismus.ulm.de

Anzeigen

Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Sonntag | 10.02.2008 | 11:00 Uhr
Laupheimer Hochzeitstag 2008

Kleine, aber feine Messe, mit ca. 20 Ausstellern
und Modeschauen

Samstag | 16.02.2008 | 10 - 17 Uhr
Sonntag | 17.02.2008 | 10 - 17 Uhr

**Laupheimer Immobilien-, Bau- und Energie-
spartage** | Infos rund ums Bauen und Wohnen

Samstag | 23.02.2008 | 20:00 Uhr
Nathan der Weise

Theater | Badische Landesbühne Bruchsal

Sonntag | 24.02.2008 | 15:00 Uhr
SeniorenSingen

Musiklische Unterhaltung: Joe Baur Band
Rahmenprogramm: „too tough“

Freitag | 29.02.2008 | 20:00 Uhr
Carlos Nunez

Celtic Flamenco Tour 2008
Special guest: Victor Romero (Flamenco Guitar)

Freitag | 07.03.2008 | 20:00 Uhr
Sieba Schwobakäppsla in
Laupheim

Mundart und Musik aus Oberschwaben

Claus-Graf-Stauffenberg Str. 15 • 88471 Laupheim

Ticket-Hotline: 07392 96800 16

www.kulturhaus-laupheim.de

Wir suchen Auszubildende! Offsetdrucker/-in Industriebuchbinder/-in

Lernen Sie Ihren neuen Beruf, Ihren Arbeitsplatz
und uns bei den "Geiselmann-Schnuppertagen"
kennen.



Mediendesign | Privatdruck | Industriedruck | Digitaldruck | Lettershop | Varicourt



Leonhardstraße 23 | 88471 Laupheim | Telefon: 07392.9772-0 | Fax: 07392.9772-40
www.geiselmann-printkommunikation.de | info@geiselmann-printkommunikation.de

KSM FOTOWERKSTATT

Profi-Bilder zu
Topkonditionen!

www.ksm-fotowerkstatt.de



**KINDER
PARK**

Kinderbetreuung
ohne Voranmeldung

Ulmer Gasse 9
Telefon: 0731 61317

Öffnungszeiten:
Mo - Do 9 - 18 Uhr
Fr u. Sa 9 - 21 Uhr

Kosten:
1. Kind: 4 € / 2 Stunden
2. Kind: 2 € / 2 Stunden

Spaß für die Kleinen...
Entlastung für die Großen...

www.kinderpark-ulm.de

TAGEN UND FEIERN



**EDWIN
SCHARFF
HAUS**

Kultur- und
Tagungszentrum

direkt an der Donau
Silberstraße 40
D-89231 Neu-Ulm
Telefon 0731/80 08-0
Telefax 0731/80 08-150
esh@stadt.neu-ulm.de
www.esh.neu-ulm.de

MÖVENPICK
Hotel Ulm Neu-Ulm

**Für "Sternstunden"
aller Art: Hochzeit,
Jubiläum, Seminar etc.**

Start ins Eheglück am Ufer der
Donau; Jubiläumsfeier mit
allem Komfort, Tagungen mit
besten Aussichten ...
Viel Platz und Ambiente in
Sälen, Foyers, Veranstaltungs-
räumen. Technik auf dem
neuesten Stand. Full-Service
First Class. Panoramablick auf
die Schwesterstadt Ulm mit
dem weltberühmten Münster.
4-Sterne-Restaurant und Hotel.



Abdruck der Pläne mit freundlicher Genehmigung des Herausgebers SWU Verkehr GmbH, Ulm © Digitale Kartografie Frank Ruppenthal, Karlsruhe

SWU Verkehr

Ihr Fahrplan für unterwegs. Reinsurfen und losfahren. Einfach mal testen – www.swu-verkehr.de.

Falten können stören

gering-invasive Faltherapie
high-tech-Laserverfahren
gewebeschonende Fettreduktion
Laser-Enthaarungen
Schwitzbehandlungen
Medizinische Kosmetik

Fühlen Sie sich in guten Händen – unter hautfachärztlicher Leitung. Für neue Wege zur Schönheit.

Haut & Ästhetik
Dr. Wlotzke GmbH

Rosengasse 17 | 89073 Ulm
fon 0731.602 60 60
www.hautundaesthetik.de
info@hautundaesthetik.de

Anonyme AIDS-Beratung

Schillerstr. 30
89077 Ulm
Tel. 07 31 / 185 17 20

wo ANTIQUITÄTEN ZUM ERLEBNIS WERDEN!

modern meets classic
Antiquitäten & Accessoires

Fischergasse 8 • 89073 Ulm
Öffnungszeiten:
Mi. – Fr. 11:00 – 18:00 Uhr
Sa. 10:00 – 16:00 Uhr
Und jederzeit nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 0171 5277300

Leder & Antikes

Nikolaus Maier-Mangold
Weiherweg 3/5 • 89185 Humlangen
Tel/Fax: 07305 6255 o. 0171 5277300
nikolaus.maier-mangold@t-online.de
www.antiquitaeten-maier-mangold.de
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Hotel **Ulmer Stuben**

89073 Ulm • Zinglerstraße 11
Telefon (0731) 962 20-0 • Fax (0731) 962 20-55
www.ulmerstuben.de
Ulmerstuben@t-online.de

Das Haus für Ihre Veranstaltungen:
Familienfeiern • Vereinsveranstaltungen
Betriebsfeste • Konferenzen

Gemütliche Gasträume für jede Größe b. 200 P.
Eigene Garagen • Kegelbahnen

Wohnen am Rande der Stadt
in Ulm-Gögglingen

6,5 Zimmer, 170 m² Wohnfläche

Das Einfamilienhaus ist ausgestattet mit Stromdirektheizung, Schwedenöfen, Parkett, 3 Bädern und großer Terrasse. Das Haus befindet sich in soniger Randlage in Ulm-Gögglingen. Einkaufsmöglichkeiten, Bushaltestelle, Kindergarten und Schulen befinden sich in nahem Umfeld.

Objekt-Nr. 2283 **EUR 265.000,-** **TENTSCHERT**
(mehr dazu im Internet) **Immobilien IVD**

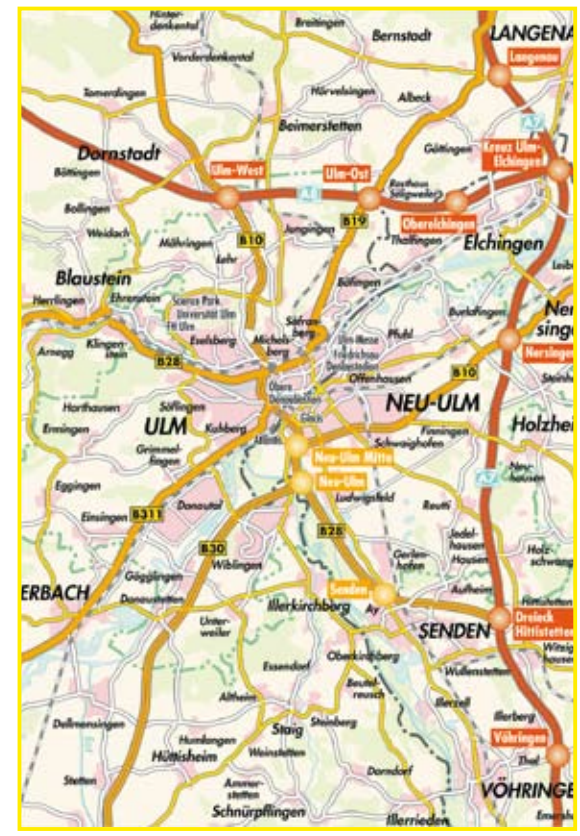
Griesbadgasse 16, 89073 Ulm, Tel. 0731 6021166
Fax 0731 6021379, info@tentschert.de, www.tentschert.de

Szene 23
fotografie
Bewerbung Hochzeit
Portrait

www.foto-szene23.de 0731 175 99 19

seit 1992
MitwohnZentrale
Wohnen auf Zeit
und auf Dauer

C. Lohmann, Bockgasse 11, Ulm, Tel. 0731/22041
Wir vermitteln Ihnen kostenlos den passenden Mieter für Ihre Wohnung. www.mwz-immobilien-ulm.de



Kundenmagazin gewünscht – Verlag gefunden

Der KSM Verlag ist ihr Partner für innovative Kundenzeitschriften.

www.ksm-verlag.de
Telefon 0731 3783293

SUPRANATIONAL HOTELS
COMFOR
Hotels

Frauenstraße
Frauenstraße 51
89073 Ulm-Donau
Telefon (07 31) 96 49-0
Fax (07 31) 96 49-999

Blaubeurer Straße
Blaubeurer Straße 35
89077 Ulm-Donau
Telefon (07 31) 93 49-0
Fax (07 31) 93 49-999
www.comfor.de

Hotel garni beim Neuthor

Nichtraucherhotel
Neuer Graben 17
89073 Ulm-Donau
Tel. (07 31) 97 52 79-0
Fax (07 31) 97 52 79-399
www.hotel-neuthor.de

»Es kann jeden treffen«

Pfarrer Rolf Engelhardt über die Vesperkirche



Alle Jahre wieder ist Vesperkirche, seit die Paulusgemeinde das Projekt 1996 ins Leben gerufen hat. Ein Sprung ins kalte Wasser: »Wir sind mit großem Gottvertrauen gestartet«, erklärt Rolf Engelhardt, geschäftsführender Pfarrer des Aktionskreises Vesperkirche, »wir wussten weder, ob Gäste kommen, noch ob wir genug Spendenmittel aufbringen würden.« Die Ulmer Vesperkirche war nach Stuttgart die zweite in Baden-Württemberg, inzwischen gibt es neun.

Längst ist die Vesperkirche mit ihren jährlich rund 11.000 Gästen eine feste Institution in Ulm. Auch aus Neu-Ulm und der näheren Umgebung finden sich Teilnehmer ein, nicht nur, weil es täglich eine leckere Mahlzeit gibt, sondern wegen der festlichen Atmosphäre des Kirchenschiffs mit weiß gedeckten Tischen und Kerzen. Schnell und zwanglos ergibt sich dort ein Gespräch. Mit Besorgnis sieht Pfarrer Engelhardt, dass die Anzahl bedürftiger Gäste, die um der preisgünstigen warmen Mahlzeit willen kommen, gegenüber der Zahl der Nichtbedürftigen in den letzten zwei Jahren stark gestiegen sei. »Ich höre viele tragische Lebensgeschichten und

ich erlebe, dass der Absturz in die Armut heutzutage ausnahmslos jeden treffen kann, selbst Menschen, die sich davor zur ,oberen Schicht' zählten.«

Neben der Theologie studierte Engelhardt auch Geschichte und Politikwissenschaft. Schon bevor er nach Ulm kam, hatte er reichlich Gelegenheit, »soziale Mobilität« als Folge von Wirtschaft und Arbeitsmarkt im Umbruch zu erleben. Zehn Jahre lang war er Industrie- und Sozialpfarrer im Dienst der Evangelischen Akademie Bad Boll. »Von dort aus besuchte ich vom Strukturwandel betroffene Firmen und war Partner für alle, die sich aussprechen wollten, ob Angestellte oder Manager. Letztere suchen allerdings seltener Hilfe, wenn eine Stellenstreichung sie trifft.«

Nach Ulm bewarb sich Engelhardt, der aus Merkingen bei Weil der Stadt stammt, weil ihn die Paulusgemeinde wegen der großen sozialen Unterschiede zwischen ihren Mitgliedern besonders ansprach. »Die Kirche lebt von Gegensätzen, die Gemeinde auch, und wir als Kirche halten das Gegensätzliche nach wie vor zusammen.«

Antje S. Blüm

Interview

Wie werden die Vesperkirchen-Gäste versorgt?

Gekocht wird in der Küche des Altenzentrums Dornstadt. Freiwillige Helfer fahren die Speisen dann mit einem Transporter, den uns eine Autovermietung zur Verfügung stellt, in die Pauluskirche.

Warum bleibt die Vesperkirche auf vier Wochen im Jahr beschränkt?

Wegen des großen Aufwandes und weil wir die Kirche aus finanziellen Gründen auch vermieten müssen. Und schließlich wollen wir die für die Sozialpolitik Verantwortlichen nicht aus ihrer Verantwortung entlassen.

Gibt es mehr Projekte in Ulm, die aus der Vesperkirchen-Idee heraus entstanden sind?

Samstags veranstalten wir im Wechsel mit Georgs- und Wengengemeinde ein Obdachlosenfrühstück.

Haben Sie einen Lieblingsort in Ulm?

Wenn ich zwischen zwei Terminen etwas Zeit habe, genieße ich die Aussicht von der Wilhelmsburg.

Was ist Ihre größte Leidenschaft?

Lesen! Besonders meine Lieblingszeitung, die ZEIT, theologische Fachbücher, aber auch Belletristik und Krimis. Im Moment lese ich »Der vierzehnte Stein« von Fred Vargas.

SCHEITER RÄT...

REICH HÖREN



RADIO 7

20.000 € gewinnen mit den „Besten im Süden“

Anzeige

Das große Jugendtheaterprojekt am Theater Ulm

ROMEO & JULIA



Mit Dir in der Hauptrolle?!

Auftaktveranstaltung am 24. Februar um 18.30 Uhr im Foyer des Theaters Ulm.
Casting auf der Großen Bühne am 8. März.

Weitere Infos bei Nele Neitzke unter 0731-161 4411 oder theaterpaedagogik@ulm.de



ROXY

ROXY - KULTUR IN ULM | SCHILLERSTR.1/12 | 89077 ULM

TEL: 07 31 - 9 68 62 - 0 | FAX: - 29

WWW.ROXY.ULM.DE | INFO@ROXY.ULM.DE

TICKETS IM INTERNET UNTER WWW.ROXY.ULM.DE

PROGRAMMVORSCHAU



'China'
Rosenmontagsball
der Aidshilfe

Mo-04-02-08



MÄNNERABEND
'Eine lustvolle Geisterbahnfahrt durch das Wesen Mann'

11-02/12-02/13-02-08



Wishbone Ash
'The Power of Eternity'

Mo-18-02-08



Jan Weiler

liest
'In meinem
kleinen Land'
und andere Texte

Mi-20-02-08



Mundstuhl

Höchststrafe!
10 Jahre Mundstuhl

Fr-22-02-08



Dr. Eckart von Hirschhausen

'Glücksbringer'

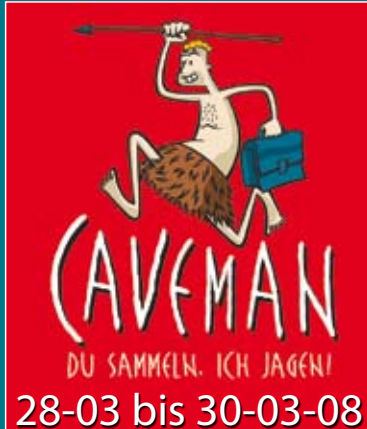
Mi-27-02-08



'Nightwash'

ONTOUR
Das Beste aus dem
Comedy-Waschsalon

Mi-05-03-08



CAVEMAN
DU SAMMELN. ICH JAGEN!

28-03 bis 30-03-08